Gernsbacher Bote

1
Mittwoch, 2. April 2014
22. Jahrgang

Geschichte erleben

www.casimir-katz-verlag.de

Wir sind umgezogen:
Bahnhofstr. 1 - Gaggenau

ECHT SICHER
schlüsseldienst . elektronik . video . automation

Eröffnungsangebot:

10 Jahres-Rauchwarnmelder:
. Q-zertifiziert
. höchste Zuverlässigkeit
EUR 22,90

ECHT SICHER
(vormals PFEFFER SICHERHEITSTECHNIK)
Bahnhofstr. 1 - 76571 Gaggenau
Tel.: 07225 / 981638 - 0 - www.echtsicher.de

LBS IMMOBILIEN Kooperationspartner der Sparkasse Rastatt-Gernsbach

Vertrauen Sie der langjährigen Erfahrung

Dipl.-Immobilienwirt (DIA)
Rolf Lüdtke
LBS Immobilien GmbH
Büro Gernsbach - 07224 917 424
Igelbachstr. 7, 76593 Gernsbach

www.LBS-ImmoBW.de

Ha-Ra®
Faserreinigung
Verkauf und Beratung nach tel. Vereinbarung
Fachberaterin Margit Becker, Gernsbach, ☎ (07224) 5 05 45

Beratung, Planung, Montage - alles aus einer Hand!

möbel markt gaggenau

www.moebelmarktgaggenau.de
moebelmarktgaggenau.de
Pionierweg 2, 76571 Gaggenau, Fon 0 72 25.9 63 50

Bestattungsinstitut Werner Krieg
Gernsbach · Waldbachstr. 4
☎ 0 72 24/ 2181

baudenkmäler erhalten.

architekturbüro b. säubert
gernsbach - www.sbert.de
fon 07224/6989509 + 0721/1839040

kulturerbe bewahren.

Titelbild: Puppentheater Gugelhupf, Gernsbach

Impressum

Herausgeber:
Dr. Casimir Katz (†)
Sabine Katz

Redaktion:
Sabine Katz,
Wolfgang Froese,
Telefon 07224/9397-151
Telefax 07224/9397-905

Anzeigenverwaltung:
Sibylle Rosenau
Telefon 07224/9397-151
Telefax 07224/9397-905

Verlag:
Casimir Katz Verlag
Bleichstraße 20-22
76593 Gernsbach
Postfach 1332
76586 Gernsbach
Telefon 07224/9397-151
Telefax 07224/9397-905
info@casimir-katz-verlag.de

Erscheinungsweise:
4 Ausgaben im Jahr

Nächster Erscheinungstermin:
4. Juni 2014

Kostenlose Verteilung, bei beantragter Postzustellung werden die Versandspesen berechnet. Die in „Gernsbacher Bote“ veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt, alle Rechte vorbehalten. Kein Teil der Zeitschrift darf ohne schriftliche Genehmigung des Verlages in irgendeiner Form – durch Fotokopie, Mikrofilm oder andere Verfahren – reproduziert oder in eine von Maschinen, insbesondere Datenverarbeitungsanlagen, verwendbare Sprache übertragen werden.

Gedrucktes von anno dazumal

Vor 90 Jahren

Eintritt der Schneeschmelze im Schwarzwald
Fast kalendarisch mit dem Frühlingsanfang hat sich im Schwarzwald das wochenlange Hin und Her zwischen Kälte und Erwärmung schließlich letzten Endes, da ja doch einmal Frühling werden muss, die westliche Luftströmung zunächst für einige Zeit durchgesetzt und im ganzen Schwarzwald durchgreifende Erwärmung bis in die höchsten Lagen hinauf gebracht.
Wunderliche Wege sucht sich das Schmelzwasser in den vollständig erhärteten Schneelagen der Verkehrswege. Zunächst oberflächlich wie auf Gletschereis abfließend, dann vielfach gewunden und sich tiefer fressend, die Eisschneeschicht unterwühlend, die schließlich zermürbt in sich zusammenbricht und dann erstaunlich rasch der Zerstörung durch das Wasser und die Wärme zum Opfer fällt.

Rastatter Tageblatt vom 27. März 1914. Quelle: Kreisarchiv Rastatt

Vor 75 Jahren

Das Brahmskonzert
am Montagabend in der Aula bildete einen würdigen Abschluss der Winterveranstaltungen. Nochmals hörten wir die Herren Ochsenkiel, Hoesch, Somann, Dr. Fischer, Hertel und Voland, die in meisterhafter Form das Streichsextett, op. 76, spielen. Dieses Sextett gehört mit zu den vollendetsten Werken Brahms, das an die Spieler erhebliche Anforderungen stellt.
– Der Auffassung aller Konzertbesucher entsprach es, als Bürgermeister Bender den Künstlerinnen und Künstlern Dank für die hohen und schönen Stunden aussprach und namentlich Herrn Felix Hoesch als die treibende Kraft dieser Darbietungen erwähnte. Wenn damit die Bitte ausgesprochen wurde, uns auch im kommenden Winter wieder diese Stunden erleben zu lassen, so wisse man, dass sie erfüllt wird, weil die Veranstalter selbst mit ganzem Herzen an dieser Sache hängen.

Rastatter Tageblatt vom 29. März 1939. Quelle: Kreisarchiv Rastatt

Vor 25 Jahren

Feld- und Waldputzete am 8. April
Die diesjährige Feld- und Waldputzete wird am Samstag, 8. April, durchgeführt. Nach den Voranmeldungen werden daran wieder etwa 600 Schülerinnen und Schüler mit ihren Lehrern teilnehmen. Obwohl diese Veranstaltung keine ausgesprochene Schulveranstaltung darstellt, wird diese Aktion schon seit Jahren von allen Gernsbacher Schulen unterstützt und wäre ohne deren Mithilfe nicht durchführbar. Ihre Beteiligung an der Feld- und Waldputzete haben außerdem die Jugendwehren Gernsbach, Obertsrot und Hilpertsau, das Jugendrotkreuz Gernsbach, der Schwarzwaldverein und die Naturfreunde Gernsbach zugesagt. Selbstverständlich werden die Mitarbeiter der Stadtverwaltung und des Forstes wie in jedem Jahr beteiligt sein.
Von der Öffentlichkeit wurde diese jährliche Aktion zwar immer zur Kenntnis genommen, aber nur wenige Gernsbacher Bürger haben sie in der Vergangenheit auch aktiv durch ihre Teilnahme unterstützt. Es wäre daher schön, wenn sich diesmal einige umweltbewusste Bürger der Stadt zur Teilnahme entschließen könnten.

Stadtanzeiger Nr. 13 vom 31. März 1989

Inhalt

Marktplatz – schon gehört?
Färberthor 4
Blumen Ebner 4
Friseur am alten Rathaus 5
TUI ReiseCenter 5
Casimir Katz Verlag 6
Nejla‘s Blumen Atelier 6
W-Quadrat 7
Grüne Woche 7

Sonderseiten
Grüne Seite 8-14

Termine
Gernsbach 15
Infozentrum Kaltenbronn 17
Festspielhaus Baden-Baden 18

Journal – Kleinode
26. Gernsbacher Puppentheaterwoche 20

Damals – vor Jahr und Tag
Hilpertsauer Rebgelände für Reichental 22

Journal – Literatur
Sei tapfer und gib nie auf 23

Journal – Vereine
share for life e.V. 24

Klasse-Seite
Denis Goldberg – Südafrika ohne Rassismus 27

Rätsel 29-30

Wirte-Familie aus Österreich übernimmt Restaurant am Färbertorplatz

Färberthor

Familie Eisenbarth im Färberthor.

Offensichtlich haben die Gernsbacher auf die österreichische Küche gewartet. Am Freitag sind schon am frühen Abend alle Tische belegt. Astrid Eisenbarth, die aus Kärnten stammende neue Wirtin, übernimmt in ihrer charmanten Art den Service, Chefkoch Erich Eisenbarth bewältigt den Ansturm in der Küche, Sohn Bernhard arbeitet hinter der Theke und hilft beim Servieren, so dass alle Gäste zügig ihr Essen bekommen. Bevor sich die Familie für den Standort Schwarzwald entschieden hat, verwöhnte sie ihre Gäste viele Jahre in einem Gasthaus auf Büsum.

Die Speisekarte enthält daher nicht nur österreichische Fleischspezialitäten, sondern auch eine große Auswahl an Fischgerichten. Neben einem Mittagstisch wird auch Kaffee und Kuchen angeboten. Ein entfernter Vorfahre der Familie war der Doktor Eisenbarth aus Hannoversch Münden. So gibt es nach einem köstlichen Essen einen Eisenbarth-Kräuterschnaps. Frei nach dem Motto: „Ich bin der Doktor Eisenbarth, kurier‘ die Leut‘ auf meine Art“.
Wir wünschen der Familie einen guten Start und viel Erfolg in Gernsbach.

Brigitte Steib übernimmt Blumengeschäft in der Schwarzwaldstrasse

Blumen Ebner

Charmant und offen kommt sie einem entgegen: Die neue Inhaberin Brigitte Steib. Mit der Übernahme des Geschäftes in der Schwarzwaldstrasse hat sie sich einen lang ersehnten Traum erfüllt. Jetzt kann sie ihre floristischen Ideen verwirklichen und ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Die Mitarbeiterin Angelika Blöming hat sie übernommen und auch das breite Angebot bleibt wie bei Frau Ebner: Schnittblumen, Topfpflanzen, Beet- und Balkonpflanzen, Trauergestecke und Hochzeitsdeko. Auch der Lieferservice wird weiter angeboten. Frau Steib freut sich auf alle Herausforderungen. Sie berät mit großem Engagement und wünscht sich natürlich nur zufriedene Kunden, ist aber auch offen für jede Kritik. Wir wünschen ihr viel Erfolg und weiterhin viel Freude in ihrem Beruf.

Angelika Blöming mit ihrer neuen Chefin Brigitte Steib.

SEIT 1838
FERDINAND WIELAND
ZIMMEREI · DACHDECKEREI · BLECHNEREI
Ferdinand Wieland · Zimmerer- und Dachdeckermeister
Casimir-Katz-Str. 35 · 76593 Gernsbach
Werkstatt: Kaltenbronner Straße 5
Tel. 07224/650041 · Fax 650042
E-Mail: info@ferdinand-wieland.de

Malergeschäft
Torsten
Klumpp
Weisenbach
Tel.: 07224 / 4460 · Fax: 07224 / 69234
maler.klumpp@t-online.de
- Ausführung sämtlicher Maler- und Tapezierarbeiten
- Energetische Komplettsanierungen, Wärmeverbundsysteme, Verputzarbeiten, U-Wert Berechnungen
- Bodenbelagsarbeiten wie Parkett, Linoleum, Teppich, Fliesenverlegearbeiten
- Trockenbau, Betonsanierungen, Gerüstbau, Fassadenanstriche, Schimmelbeseitigungen
- Markisen, Sonnenschutz u.v.m.

Junger Figaro in traditionellen Räumen

Friseur am alten Rathaus

Kevin Borchardt und seine Mitarbeiterin Waltraud Kenmoe-Fekou.

In den Räumen des ehemaligen Friseursalons Straub befindet sich seit Januar wieder ein Damen- und Herren-Salon. Mit nur 22 Jahren hat sich Kevin Borchardt jetzt selbständig gemacht und den bestehenden Friseursalon schräg gegenüber vom alten Rathaus übernommen. Schon während seiner Ausbildung in Kuppenheim träumte der junge Gernsbacher von einem eigenen Betrieb. Kein Wunder, stammt er doch aus einer Friseurfamilie. Für seine Branche ungewöhnlich hat er von Montag bis Freitag durchgehend von 8.00 bis 18.00 und Samstag von 8.00 bis 13.00 Uhr geöffnet. Wer sich von ihm oder seiner Mitarbeiterin Waltraud Kenmoe-Fekou verschönern lassen will, kann ohne Termin vorbeikommen.
Wir wünschen dem jungen Figaro viel Erfolg in seiner Selbständigkeit.

Ausgezeichnet mit dem Qualitätssiegel Q in Gold

TUI ReiseCenter

Die Mitarbeiterinnen des TUI ReiseCenters beraten gerne und mit Kompetenz. Alle haben jahrelange Reiseerfahrung und kennen Ziele von A bis Z auf dieser Welt, egal ob Antarktis oder Zypern, Arosa oder Zürich. Ein sichtbarer Beweis dafür ist ihre Sammlung von über 300 Sandproben aus der ganzen Welt. Der Service und das Know-How dieses Reisebüros wurde bereits mehrfach ausgezeichnet. Nun wurde Fide Reiter und ihre Mannschaft erneut auf Fachwissen, Kompetenz, Service, Angebot und Ausstattung im Büro geprüft. Stolz präsentieren sie sich mit dem erhaltenen TLT-Serviceprädikat 2013 in Gold. Ob der neue vierbeinige Mitarbeiter auch berät? Er sorgt nur für gute Stimmung und freut sich auf Streicheleinheiten.

Das erfolgreiche Team des TUI ReiseCenters.

Umbau
Modernisierung
Innenraumkonzepte

Planungsbüro für Architektur+Raum
Dipl.-Des.(FH)

Sylvia Mitschele-Mörmann
Freie Innenarchitektin BDIA | AKBW
Illertstraße 5
76593 Gernsbach
T 07224 55 45
F 07224 67 420
www.innenarchitektur-smm.de

Verlag des Gernsbacher Boten in neuen Räumen

Casimir Katz Verlag

Mitarbeiter des Casimir Katz Verlags in den neuen Räumen.

Der Casimir Katz Verlag ist umgezogen, allerdings nur einen Steinwurf entfernt vom bisherigen Domizil.
Die neuen Räumlichkeiten befinden sich in der alten Remise des Katzschen Hauses (Bleichstraße 20-22) mit Blick auf den Hof. In den modern eingerichteten, mit viel Glas und Holz wohnlich gestalteten Büros, entsteht auch der Gernsbacher Bote.

An neuen Büchern sind für 2014 unter anderem ein Wegweiser zu alten Bräuchen und Gewerben im Schwarzwald sowie eine Geschichte des Bodensees vorgesehen.

10jähriges Jubiläum

Nejla‘s Blumen Atelier

Mit moderner Floristik setzt Nejla‘s Blumen Atelier seit zehn Jahren in Gernsbach stilvolle Akzente. Zu Beginn in einem kleinen Laden in der Schlossstraße beheimatet, hat sich das Geschäft nach zweimaligem Umzug inzwischen „von Größe S zu XL“ entwickelt, wie Inhaberin Nejla Dogru sagt. Am jetzigen, zentral gelegenen Standort am Kelterplatz bietet das Blumen Atelier eine große Auswahl an Schnittblumen, Gestecken und Pflanzen für drinnen und draußen. Nejla (sprich Neschla), wie sie von allen nur genannt wird, und die vier Mitarbeiter punkten bei ihren Kunden mit Qualität, Freundlichkeit und Service. Mit Fortbildungen bringen sich die Floristinnen stets auf den neuesten Stand. Ob Hochzeit oder Trauerfall, die Kunden finden hier für jeden Anlass das passende Blumengebinde. Auch schöne Deko und Ausgefallenes fehlen nicht.
Der Gernsbacher Bote wünscht auch für die nächsten zehn Jahre viel Erfolg!

Nejla Dogru und ihre Mitarbeiterinnen halten Blumen für jeden Anlass bereit.

Haus & Grund Murgtal e.V.
Haus-, Wohnungs- und Grundeigentümerverein

Ihr kompetenter Partner rund um Ihre Immobilie bietet:

- Rechts- und Steuerberatung
- Wohnungsabnahmen
- Gutachten bei Gebäudeschäden
- Erstellung von Nebenkostenabrechnungen, Mietverträgen und diversem Schriftverkehr

Bürozeiten:
Di. + Do.
16.00 – 18.30 Uhr
Mo. + Mi. + Fr.
10.00 – 12.30 Uhr

Geschäftsstelle Gernsbach · Hauptstraße 27
Telefon 0 72 24 / 28 37 · Fax 0 72 24 / 99 38 82
haus-und-grund-murgtal@t-online.de · www.hausundgrund-murgtal.de

seit 1919
Jüngert GmbH
STEINBILDHAUEREI
76593 Gernsbach - Scheffelstraße 10
Telefon 0 72 24 / 33 50 - Fax 0 72 24 / 6 76 30
www.steinbildhauerei-juengert.de
Ihr Fachbetrieb für Natursteinverarbeitung
Grabmale - Brunnen - Steintische - Eingangstreppen

Wir helfen weiter...
Igelbachstraße 9
76593 Gernsbach
(beim Rathaus)
Tel: 07224 **16 23**

- **Erledigung aller Formalitäten**
- **Erd-, Feuer- und Seebestattungen**
- **Überführung im In- und Ausland**
- **Vorsorge**
- **www.bestattungen-schenkel.de**

Gernsbacher Bestattungsinstitut
Inh. Hermann Wieland
SCHENKEL

Start zur „Grünen Woche“ in Gernsbach mit W-Quadrat

W-Quadrat

Tag der offenen Tür bei W-Quadrat anlässlich der „Grünen Woche“.

„Grüne Woche“ in Gernsbach – das ist eine Steilvorlage für die Gernsbacher Solarfirma W-Quadrat. Seit 1997 ist die Farbe Grün Programm: Grüner Strom von der Sonne. Was mit spannender Solar-Pionierarbeit begann, wurde kontinuierlich weitergeführt. Heute ist W-Quadrat eine feste Größe auf dem Solarmarkt. Zum Start in die Gernsbacher „Grüne Woche“ bot W-Quadrat am Sonntag, den 30. März, einen Tag der offenen Tür, bei dem es rund um die grüne Energie ein breites Angebot gab. Die Ausstellung der W-Quadrat-Solartechnik war ergänzt mit interessanten Vorträgen zur Sonnenenergie. Mit dabei war der Stadtbaumeister a. D. Gerhard Schäuble, der den Zuhörern die Vielfalt und Faszination von Sonnenuhren näher brachte. Verschiedene E-Mobile und E-Bikes standen zur Besichtigung und Probefahrt bereit. Es war also einiges geboten: Fachkundige Information, Aktion und natürlich war auch für das leibliche Wohl gesorgt.

Gewerbeverein Gernsbach e.V.
Gastronomie
Freie Berufe
Handwerk
Gewerbe
Handel

Grüne Woche vom 1. bis 13. April

Es grünt so grün in Gernsbach. Der Gewerbeverein hat alle Gernsbacher Betriebe eingeladen, sich an der grünen Woche zu beteiligen. Jetzt sind in diesen Tagen überall grüne Aktionen zu erleben. Von einem Kinofilm über den grünen Regenwald, „grüne Speisekarten“ und wunderschön dekorierte grüne Schaufenster bis zur Lesung zum Thema vegane Ernährung. Die meisten Firmen haben sich auch grüne Überraschungen für ihre Kunden einfallen lassen. Es lohnt sich also reinzuschauen. Erkennungsmerkmal der beteiligten Betriebe ist die leuchtend grüne Fußmatte vor der Tür. Alle Bürger dürfen jetzt diese Aktionen bewerten. Wer seinen Wertungsbogen bis zum Gründonnerstag, 17. April, abgibt, hat die Chance, Einkaufsgutscheine im Gesamtwert von 1.000 Euro zu gewinnen. Wertungsbogen gibt es bei allen teilnehmenden Betrieben und im Internet auf www.Gewerbeverein-gernsbach.de und www.gernsbach.de.

Die Gewinner werden am Freitag, den 2. Mai um 11.00 auf dem Wochenmarkt ermittelt.

Teilnehmer der Grünen Woche

Gewerbeverein Gernsbach e.V.
Gastronomie
Freie Berufe
Handwerk
Gewerbe
Handel

Bäckerei Anita Häfele
badenova
Beck/Greifenstein
Black Forest Coffee
Blumen Ebner
Bücherstube
Christina Hartmann
Eiscafé Rizzardini
Färberthor
Favors
Friseurteam Helga
Gärtnerei Leiber
Hasenzahn
Hauser & Moritz
Hofstätte
KinoCenter
Kräuter Schulte
Leder Fischer
Löwenapotheke
Löwenthal
Mahler Parkett & Boden
Murgtalbäckerei
Nejla‘s Blumenatelier
Neuleben Reformhaus
Olinger Moden
Optik Knapp
Oratio
Pfeffinger
Restauration Brüderlin
Rieger Moden
Rosi Gillen
Schatzinsel
Schuh-Seyfarth
SK Stefan Kaminski
Sport-Ecke Karnasch
Sporthaus Fischer
Stinus
Studio für Tanz und Bewegung
Torbens Backparadies
TUI Reisecenter
Vierling Bad und Heizung
Wandelbar
Weingut Iselin
Weingut Schloss Eberstein
W-Quadrat
Yogaschule Möhrmann

Grüne Seite

Pixabay.com

Pfeffinger
Elektro-Anlagen
Wenn Sie mehr wissen wollen ...
www.elektro-anlagen-pfeffinger.de
St. Jakobsgasse 6 · 76593 Gernsbach
Telefon (0 72 24) 17 84 · **Telefax** (0 72 24) 6 87 38
Mobil Jochen Pfeffinger (0171) 232 30 64
info@elektro-anlagen-pfeffinger.de

Wer sich gerade grün
und blau ärgert, kann wenigstens behaupten,
dass er versucht,
Farbe in sein Leben zu bringen.

Grau, teurer Freund, ist alle Theorie,
und grün des Lebens goldner Baum.

Johann Wolfgang von Goethe

Jan Bredack

Vegan für alle

Piper Verlag *19,99 €*

Warum beschließt ein erfolgreicher Mercedes-Manager, das alte Leben hinter sich zu lassen und ganz neu anzufangen?

Jan Bredack erzählt seine eigene Geschichte vom Karrieristen und Fast-Food-Konsumenten zum glücklichen Veganer.

Und wenn ich groß bin,
will ich Parkett
von Mahler werden.
Öko? - Logisch!

Böden für mehr Lebensfreude!

MAHLER
PARKETT & BODEN

Schwarzwaldstraße 64 · 76593 Gernsbach · Telefon 07224 3751
Telefax 07224 3890 · E-Mail: info@mahler-gernsbach.de

Foto: Stockxpert

Neu eröffnet

Still und leise haben wir das Färberthor übernommen und verwöhnen seit dem 21. Februar unsere Gäste mit leckeren Gerichten.

Färberthor

Färbertorstr. 5 | Gernsbach
Tel. 07224 9949649 | info@faerbertor.de

Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag
11.30 - 14.30 Uhr und ab 17.30 Uhr

Freitag, Samstag, Sonntag und Feiertag
ab 11.30 Uhr durchgehend geöffnet

Warme Küche von 11.30 - 14.00 Uhr und ab 17.30 Uhr

Am Wochenende verwöhnen wir Sie am Nachmittag
mit Kaffee und leckeren Kuchen

Wir freuen uns auf Ihr Kommen
Ihre Familie Eisenbarth

Die Drei ???

„Der Super-Papagei“,
„Der grüne Geist“ und
„Die flüsternde Mumie“

DTV *8,00 €*

Drei spannende Fälle
in einem Buch für
Kinder ab10 Jahren

Pixabay.com

Grüne Seite

Friseurteam Helga

Bleichstraße 32
76593 Gernsbach

Tel.: 07224 - 21 83
www.Friseurteam-Helga.de

Grünzeug

BLV Verlag *19,99 €*

Gut beraten durch's ganze Jahr mit den Profis der SWR-Sendung „Grünzeug".

Profiantworten auf alle Gartenfragen.

Komm, lieber Mai, und mache
die Bäume wieder grün,
und lass uns an dem Bache
die kleinen Veilchen blüh'n!

Christian Adolph Overbeck

Isabel Müller

Die grüne Meeresschildkröte

Gerstenberg Verlag
12,95 €

Es ist Nacht auf Raine Island. Alles ist still, nur das Rauschen der Wellen ist zu hören. Da bewegt sich etwas am Strand. Eine kleine Meeres-schildkröte verlässt im Schutz der Dunkelheit ihre sandige Kinderstube.

Ein besonders schön gestaltetes Sachbuch für Kinder ab 3 Jahren.

Es erwartet Sie in unserer Gärtnerei:

Eine große Auswahl an Frühjahrsblühern sowie winterharten Beet- u. Balkonpflanzen, Erde, Sämereien, Pflanzenpflege- u. Pflanzenschutzmitteln, Beratung bei Pflanzenschädlingen, Rasendünger, Gartengeräte
Große Auswahl an Keramik und Accessoires.

Schöne Osterdekoration

Dauergrabpflege und Neuanlage einer Grabstätte.

Gärtnerei R. Leiber, Inh. F. Gerloff

Schwarzwaldstr. 10-12, 76593 Gernsbach

R.LEIBER GARTENBAU

WIR SIND GÄRTNER!

Tel.: 07224/3366
und Fax: 07224/1247

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Öffnungszeiten:
Montag-Freitag:
8:30h - 18:00h,
Sa.: 8:30h - 13:00h

DAUER GRAB PFLEGE

Mitglied der Genossenschaft Badischer Friedhofsgärtner eG

Wir beraten Sie gerne beim Abschluss von Dauergrabpflegeverträgen.

HASENZAHN
Spielwaren

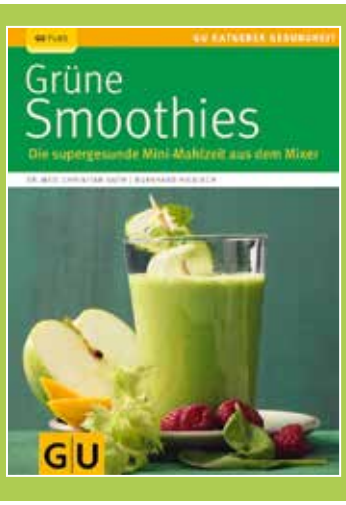
playmobil
Steiff
LEGO
HABA

Hauptstraße 10
Altstadt von Gernsbach
76593 Gernsbach
07224-9937366

Mo-Fr 9-12.30 Uhr &
14.30-18 Uhr
Sa 9-12.30 Uhr

Grüne Seite

Pixabay.com



Dr. med. C. Guth/ B. Hickisch

Grüne Smoothies

Gräfe und Unzer Verlag 12,99 €

Vital, schlank und entspannt mit den super gesunden Mini-Mahlzeiten aus dem Mixer.

Nejla's Blumen Atelier

Blumen für jeden Anlass

Nejla Dogru

Gottlieb-Klumpp-Str. 12
76593 Gernsbach
✆ 07224-657007

ÖFFNUNGSZEITEN
Mo.-Fr. 9.00-12.30 Uhr
14.00-18.00 Uhr
Samstag 9.00-13.00 Uhr

Trägst du in deinem Herzen
einen grünen Zweig,
lässt sich gerne ein Singvogel darauf nieder.

Chinesisches Sprichwort

Frühlingserwachen
zur Grünen Woche

Rosi Gillen
WERKSTATT FÜR RAUMAUSSTATTUNG

Raumausstattermeisterin

Restauratorin im Raumausstatter-Handwerk

Dekorationen
Sonnenschutz
Polsterarbeiten
Maßanfertigungen
Restaurationen

Waldbachstraße 15
76593 Gernsbach

Tel. 07224 / 99 69 857
Fax 07224 / 99 69 858
www.rosi-gillen.de

Di u. Mi 8.00 - 13.00 Uhr
Do u. Fr 14.00 - 19.00 Uhr
Sa 9.00 - 13.00 Uhr
weitere Termine nach Vereinbarung

Max von der Grün

Vorstadt-krokodile

Random House, CD 15,00 €

Ein moderner Klassiker der Kinderliteratur über Freundschaft, Mut und Vertrauen – als Hörbuch.

Blau wählen und auf Wasserkraft setzen

Ökostrom aus 100 % sauberer Wasserkraft mit Preisgarantie – ohne Wenn und Aber! Das gibt es bei uns im Internet. Also, nix wie hinsurfen.

badenova.de/oekostrom12

badenova
Energie. Tag für Tag

Pixabay.com

Grüne Seite

DVD

Grüne Tomaten

Arthaus *7,99 €*

Der Film-Klassiker erzählt die Geschichte von Idgie und Ruth, die in den 30er Jahren gemeinsam ein kleines Restaurant in Alabama betrieben haben: eine Geschichte von Emanzipation und Freundschaft, die gegen alle Widerstände die Jahrzehnte überdauert hat.

BIS ZU 46 % SPAREN

6 Tage inkl. Flug ab/bis Düsseldorf und Vollpension
Reisezeitraum: Mai – September 2014
Jetzt ab **1.199 €** p. P.

Einzelkabine ohne Zuschlag!
Buchbar 90 Tage vor Abfahrt

Geburtstagsgeschenk: 50 % Rabatt
auf den Kabinenpreis, für alle, die 1964 geboren sind!

Kinder bis 15 Jahre reisen gratis!
Familienpreis Juli und August
2 Erw. u. 2 Kinder inkl. Flug **2.642 €**

TUI ReiseCenter
Reisebüro Reiter, Hofstätte 1, Gernsbach, Tel. 0 72 24/65 500
www.tui-reisecenter.de/gernsbach1

Auf die Berge möcht' ich fliegen,
möchte seh'n ein grünes Tal,
möcht' in Gras und Blumen liegen
und mich freu'n am Sonnenstrahl.

August Heinrich Hoffmann
von Fallersleben

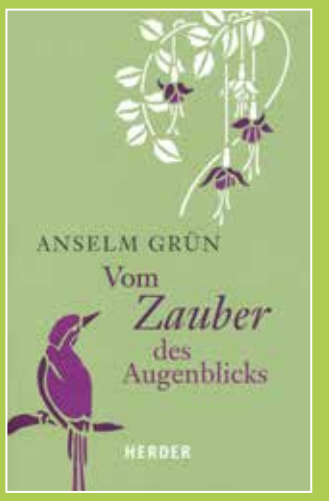
Anselm Grün

Vom Zauber des Augenblicks

Herder *12,00 €*

Jeder Augenblick ist einmalig und einzigartig. Er wiederholt sich nicht. Daher ist jeder Augenblick eine Einladung ihn auszukosten und ihn zu nutzen.

Ein schönes Geschenkbuch voll besinnlicher Gedanken.



Grüne Seite

Hans H. Hiebel

Das grüne Glas

Königshausen & Neumann
18,00 €

München. Ein Mord an einer schönen Frau, sowie ein erschlagener Lkw-Fahrer.

Die Kommissare Arnold, Brack und Wyss machen sich an die Arbeit. Ein Kriminalroman mit psychologischem Tiefgang, glänzenden Beobachtungen, geistreichen Analysen und interessanten Dialogen – kurzum ein Krimi für den „denkenden Kopf".

Ein grünes Herz steht für Hoffnung.
Ein blaues Herz steht für Frieden.
Ein rotes Herz steht für Liebe.
Ein gelbes Herz steht für Offenheit.
Doch ein buntes Herz bist du.

Poesiealbumvers

Restauration Brüderlin

Hauptstraße 3 · 76593 Gernsbach · (0 72 24) 22 92

Dienstag Ruhetag

www.restauration-bruederlin.de

Heimische Küche

Geschenktipp: **Ein Gutschein von uns!**

Auf Ihren Besuch freut sich
Familie J. Marko und Mitarbeiter

gesunde Leckerbissen

MURGTAL BACKEREI

Murgtal-Bäckerei GmbH
Albert Eckerlin
Schwarzwaldstraße 54 · 76593 Gernsbach
07224 3465 · www.murgtal-baeckerei.de

Besuchen Sie unser Café in der Salmengasse 1 und genießen Sie die ersten Sonnenstrahlen bei einer guten Tasse Kaffee und einem leckeren Stück frischem Kuchen.

Wir freuen uns, Sie auch in unseren Filialen in Gaggenau, Hörden und im Nahkauf in Gernsbach begrüßen zu dürfen.

Salmengasse 1 · 76593 Gernsbach · 07224 3006
Hebelstraße 2 · 76593 Gernsbach · 07224 657435
Landstraße 41 · 76571 Gagg.-Hörden · 07224 67775
Hauptstraße 22 · 76571 Gaggenau · 07225 915944

Grünes Wunder – Wälder in Deutschland

Grubbe Verlag 49,95 €

Dieser faszinierende Bildband ist wie ein Reiseführer, der Deutschlands Wälder von Norden nach Süden, von den Küsten zu den Gebirgen durchquert. Dabei geht er den Weg zurück, den die Bäume gewandert sind, als sie das Land nach der Eiszeit wieder besiedelt haben. Beeindruckende Bilder von der Kinderstube des Waldes, von uralten Baumdenkmälern, von sonnendurchfluteten Hängen, wilden Klippen und lieblichen Waldinnenräumen begleiten diese Reise.

Pixabay.com

Grüne Seite

EISCAFÉ Rizzardini

Die Eistradition in Gernsbach

Sonderpreise

während der „Grünen Wochen“ auf unsere „Grünen Becher“

After-Eight-Becher	anstatt 5,50 €	**4,50 €**
Spaghetti-Kiwi-Eis	anstatt 5,30 €	**4,30 €**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihr Rizzardini-Team

Bleichstraße 3, 76593 Gernsbach, Tel. 07224/657579

Christina Hartmann

Uhren und Schmuck

Marktplatz 15 · 76593 Gernsbach · ☎ 07224 1342

Kreuze

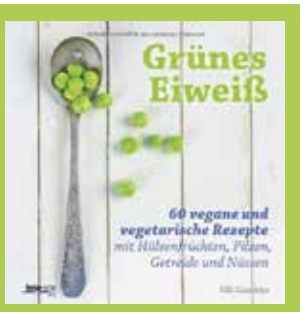
in großer Auswahl

Eine Ampel ist ein kleines grünes Licht, welches beim Näherkommen rot wird.

Ulli Goschler

Grünes Eiweiß

Kneipp Verlag *17,99 €*



60 vegane und vegetarische Rezepte mit Hülsenfrüchten, Pilzen, Getreiden und Nüssen.

Einfach nachzukochende, kulinarisch anregende Rezepte, die für reichlich Protein sorgen.

bad & heizung®
GARANTIERT LEBENSQUALITÄT

Jetzt Heizung modernisieren und dreifach profitieren!

Heizungsmodernisierung mit Solarintegration
Wir tauschen ihre veraltete Heizungsanlage gegen ein modernes Brennwertgerät mit thermischen Solaranlagen aus. Sie können dadurch:

1. Fördermittel nutzen
2. Steuern sparen
3. Heizkosten senken

Mit uns treffen Sie die richtige Entscheidung!

Vierling
Schloßstraße 18
76593 Gernsbach
Tel. 07224-657240
badundheizungvierling@web.de

Grüne Woche

BÜCHERSTUBE

Kelterplatz · 76593 Gernsbach
Tel. 07224/40133 · Fax 07224/990169
www.buecherstube-gernsbach.de

Wir sind für Sie da:

Montag bis	8.30 - 12.30
Freitag	14.30 - 18.30
Samstag	9.00 - 12.30

Grüne Seite

Pixabay.com

Mein Zimmer im Grünen

Frech Verlag *19,99 €*

Das Buch für den perfekten Draußen-Sommer versammelt die besten Kreativ-Ideen von Styling-Profis.

WEINGUT
SCHLOSS EBERSTEIN

Besuchen Sie uns in unserer Vinothek im Schloss-Innenhof und lassen Sie sich von unseren Weinen begeistern!

Öffnungszeiten der Vinothek:
Freitag, Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 14 – 19 Uhr

Weingut Schloss Eberstein · Jürgen Decker & Ernst Möschle
Schloss Eberstein 1 · 76593 Gernsbach
Telefon 07224 657071 · info@weingut-schloss-eberstein.de

www.weingut-schloss-eberstein.de

Helfen nach Maß
Orthopädie stinus motion
www.stinus-orthopaedie.de
Achern | Bühl | Gengenbach | Gernsbach | Kehl | Offenburg | Schramberg

Das Grün der Wiesen
erfreue deine Augen,
das Blau des Himmels
überstrahle deinen Kummer,
die Sanftheit der kommenden Nacht
mache alle dunklen Gedanken unsichtbar.

Irischer Segenswunsch

DVD

Das Grüne Wunder

Polyband *14,49 €*

Er liegt ganz in unserer Nähe, aber eröffnet bei genauerem Hinsehen eine völlig neue Welt.

Ein berauschendes Filmerlebnis, nach dem man mit offenen Augen durch den Wald gehen wird.

W-QUADRAT
Ihre SOLAR-Spezialisten

W-QUADRAT
Westermann & Wörner GmbH
Baccarat-Straße 37-39
76593 Gernsbach
(07224) 9919-00
www.w-quadrat.de

W² SEMS
Solar Energie Management System
Die clevere Art Sonnenstrom zu speichern
- intelligent
- leistungsstark
- wirtschaftlich

Für mehr Unabhängigkeit

Nicht wie Rosen,
nicht wie Nelken,
die heute blühen
und morgen welken,
sondern wie das
Immergrün
soll auch unsere
Freundschaft blüh'n.

Poesiealbumvers

CAPPUUHU...
BLACK FOREST COFFEE
Igelbachstr. 15 - Gernsbach Mitte

Veranstaltungskalender Gernsbach vom 3. April bis 4. Juni 2014

Alle Angaben ohne Gewähr

Feitag, 4. April 2014

Ab 10.00 Uhr	Jahrmarktspuppentheater auf dem Wochenmarkt. Figurentheater Gingganz, Puppentheater Gugelhupf

Samstag, 5. April 2014

18.30 Uhr	Frühjahrskonzert des Musikverein Hilpertsau, Ebersteinhalle Obertsrot
20.00 Uhr	Puppentheater „Variété Olymp“

Sonntag, 6. April 2014

11.00 Uhr	„Wildschwein mit Musik“ Staufenberghalle

Sonntag, 6. April 2014

11.30 u. 15.00 Uhr	Puppentheater „Schaf Ahoi“

Sonntag, 6. April 214

14.00 Uhr	Frühlingsbasar des Waldorfkindergartens
19.00 Uhr	Puppentheater „An der Arche um Acht“

Dienstag, 8. April 2014

15.00 Uhr	Puppentheater „Peppino Peperoni“

Mittwoch, 9. April 2014

15.00 Uhr	Die letzten Worte – was sie uns sagen Marienhaus
15.00 Uhr	Puppentheater „Hase und Igel“

Mittwoch, 9. April 2014

20.00 Uhr	Puppentheater „Bilder einer Ausstellung“

Donnerstag, 10. April 2014

15.00 Uhr	Puppentheater „Potz Blitz“
20.00 Uhr	Puppentheater „Arbeitslos und Spass dabei“

Freitag, 11. April 2014

15.00 Uhr	Puppentheater „König Sofus und das Wunderhuhn“
20.00 Uhr	Puppentheater „..und andere drollige Bilder“ und „Romeo und Julia in 30 Minuten“

Samstag, 12. April 2014

15.00 Uhr	Puppentheater Workshop: „Marionetten bauen“, Werkladen Staufenberg
20.00 Uhr	Puppentheater „Die Geierwally“

Dienstag, 15. April 2014

19.00 Uhr	Podiumsdiskussion zum Energiegipfel Freie Bürger Gernsbach, Stadthalle

Am 1. April und am 8. April jeweils um 20.00 Uhr zeigt das Kinocenter Gernsbach den Film ***Geheimnis der Bäume***.

Luc Jaquet, der Regisseur von „Die Reise der Pinguine“ erklärt bildgewaltig die grüne Welt des tropischen Regenwaldes.

Freitag, 18. April 2014

9.00 Uhr	Karfreitags-Fischessen, Träufelbachsee

Sonntag, 27. April 2014

9.30 Uhr	Altstadtsommer: Bike Opening 2013
10.00 Uhr	Erstkommunion Gernsbach
18.00 Uhr	Konzert mit dem „Epsilon-Ensemble“ Stadthalle Gernsbach

Dienstag, 29. April 2014

20.00 Uhr	Jan Bredack: Vegan für alle Bücherstube, Kelterplatz

Donnerstag, 1. Mai 2014

10.30 Uhr	Altstadtsommer: Maibaumhock Marktplatz Gernsbach
11.00 Uhr	Maihock Gesangverein Reichental Zimmerei Wieland
11.00 Uhr	Maihock auf dem Dorfplatz Staufenberghalle
11.00 Uhr	Maifest der Handballer des TVG Vereinsheim

Dienstag, 29. April 2014 – 20.00 Uhr
Bücherstube – Eintritt 8,- €

Vegan für alle

Warum beschließt ein erfolgreicher Mercedes-Manager, das alte Leben hinter sich zu lassen und ganz neu anzufangen? Jan Bredack erzählt seine eigene Geschichte vom Karrieristen und Fast-Food-Konsumenten zum glücklichen Veganer.

Sein Buch erzählt viel Wissenswertes über die vegane Lebensweise und liefert Fakten, die für ihre ökologische wie ökonomische Notwendigkeit sprechen.
Ein Buch, das nicht missioniert, sondern inspiriert.

Vortrag
„Friedrich Hecker, Adolph Blankenhorn und die Rettung des europäischen Weinbaus“

20.00 Uhr, 3. Mai, 2014, Altes Rathaus, Gernsbach, 10 €
Reservierungen unter 07224 1666
Referentin: Dr. Isolde Döbele-Carlesso

Freitag, 2. Mai und Samstag, 3. Mai 2014 — 7. Bauwochenende – Dorfplatz Staufenberg

Samstag, 3. Mai und Sonntag, 4. Mai 2014 — 6. Mittelalterfest mit historischem Ritterlager, Murginsel Gernsbach

Sonntag, 4. Mai 2014
- Verkaufsoffener Sonntag mit französischem Markt
- *10.00 Uhr* — Erstkommunion Reichental, Kath. Kirche St. Mauritius Reichental
- *10.00 Uhr* — Jubiläumswanderung – 140 Jahre Schwarzwaldverein, Bahnhof Gernsbach

Montag, 5. Mai 2014
- tik Karten-Vorverkauf, Bücherstube Katz, Kelterplatz

Freitag, 9. Mai und Samstag, 10. Mai 2014
- *18.30 Uhr* — Wein- und Genussgala, Schloss Eberstein

Samstag, 10. Mai 2014
- 10.00 Uhr — 10 Jahre Clemm'scher Garten, Open Air Trommel-Event, Konzertmuschel Kurpark

EINLADUNG

SENJA'S KUNSTEVENT
IM ALTEN STADTGEFÄNGNIS CHATEAU-PRISON.de
IN 76593 GERNSBACH
BEI BADEN-BADEN/DEUTSCHLAND (8 KM)

www.einmalige-pinselstriche.de

SAMSTAG → 17. MAI 2014
16:00 UHR — 21:30 UHR
MUSIKALISCH UMRAHMT
VON GUDRUN SELLEDO **www.gudrunselledo.de**

SONNTAG → 18. MAI 2014
11:00 UHR — 17:00 UHR
UMRAHMT VON
THOMAS HÖHNE **Schauspieler des Theaters Baden-Baden**

BODYPAINTING LIVE **mit Models an beiden Ausstellungstagen**

Wo einst Gauner und Landstreicher hinter Gitter saßen, präsentieren am 17. Mai & 18. Mai 2014 Künstlerinnen und Künstler aus Süddeutschland und der Schweiz im „Chateau-Prison“, dem historischen Stadtgefängnis in Gernsbach, ihre vielfältigen Werke.

Initiatorin der Ausstellung ist Künstlerin Senja Haitz aus Weisenbach. Sie konnte hierzu freischaffende Künstler gewinnen, die den Besuchern Einblicke in ihr kreatives Schaffen geben.

Zu sehen sind Gemälde aus Acryl, Aquarelle, Objekte aus Eisen, Zeichnungen, Grafiken und Illustrationen von:
Senja Haitz, Cora Schwindt, Vera Lasota, Mirjam Herrmann, Marietta Rohrer, Katrin Freudenberger, Andreas Hafner, Roland Stieger und Michael Kammer.

Die Tore der Vernissage öffnen am Samstag, den 17. Mai 2014 um 16.00 Uhr.
Abends ab 19.00 Uhr werden die Besucher mit Gitarrenklängen der Musikerin Gudrun Selledo aus Gernsbach-Staufenberg begleitet.

Sonntag, den 18. Mai 2014 ab 14.00 Uhr
umrahmt Schauspieler Thomas Höhne, Schauspieler Theater Baden-Baden mit einem KUNST GEDICHT BEITRAG die Ausstellung.

Für die Dekoration sorgen Karin Balser, Geschenke & Accessoires und Nejla`s Blumen Atelier.

An beiden Tagen findet LIVE BODYPAINTING statt.
Die Besucher können sich mit dem Bodypainting Model fotografieren lassen.
Der Eintritt ist frei.

Mehr Infos unter www.einmalige-pinselstriche.de

Samstag, 10. Mai 2014
19.00 Uhr 30. Muttertagskonzert des Musikvereins Reichental, Turn- und Festhalle
19.00 Uhr Konzert der Schlossberg Musikanten Stadthalle Gernsbach

Sonntag, 11. Mai 2014
9.30 Uhr Konfirmation Gernsbach Evang. St. Jakobskirche Gernsbach

Freitag, 16. Mai 2014
16.00 Uhr Geranienmarkt, Festplatz Reichental
20.00 Uhr Konzert mit Marcel Soulodre „American Songbook“ im Kirchl, Obertsrot

Samstag, 17. Mai und Sonntag, 18. Mai 2014 Sägmühlenfest, Obertsrot
Kunst hinter festen Mauern – Chateau Prison

Samstag, 17. Mai 2014
19.00 Uhr Oratorium von Dietrich Bonhoeffer Liebfrauenkirche Gernsbach
20.00 Uhr Komödie „Der Gott des Gemetzels“ Stadthalle Gernsbach

Sonntag, 18. Mai 2014
11.00 Uhr Musikschul-Vorspiel, Stadthalle

Mittwoch, 21. Mai 2014
18.00 Uhr Kirchenführung in der Liebfrauenkirche

Samstag, 24. Mai und Sonntag, 25. Mai 2014 Rathausplatzfest, Reichental

Samstag, 24. Mai 2014
18.30 Uhr Familiengottesdienst im Grünen, Kath. Kirche Obertsrot

Sonntag, 25. Mai 2014
9.30 Uhr Konfirmation Staufenberg, Pauluskirche

Sonntag, 25. Mai 2014
10.00 Uhr Backofenfest mit Brotbacken Festplatz Hilpertsau
11.00 Uhr Dorfplatzfest und Platzkonzert Staufenberghalle

Mittwoch, 28. Mai 2014
20.00 Uhr Rockkonzert „May I Rock“ Hilpertsau

Donnerstag, 29. Mai bis Sonntag, 1. Juni 2014 46. Konvention der Wingolfverbindungen, Stadthalle

Donnerstag, 29. Mai 2014
10.00 Uhr Vatertagshock in Staufenberg Parkplatz Staufenberghalle
11.00 Uhr Vatertagshock mit Platzkonzert Bürgerhaus Lautenbach

Samstag, 31. Mai bis Montag, 2. Juni 2014 Sportfest des FC Obertsrot, Sportplatz

Samstag, 31. Mai und Sonntag, 1. Juni 2014 Pfingstmarkt auf dem Färbertorplatz

Sonntag, 8. und Montag, 9. Juni 2014 67. Internationales Pfingst-Hockey-Turnier, HC Gernsbach

Veranstaltungskalender Infozentrum Kaltenbronn

Gernsbach-Kaltenbronn
Tel.: 0 72 24 - 65 51 97
www.infozentrum-kaltenbronn.de

Samstag, 5. April 2014
„Quellen, Steine und ein Kloster“ – Buntsandsteintour und Karneolhorizont

Sonntag, 13. April 2014
Poetische Frühlingswanderung „Auf der zarten Spur des Lenzes“

Mittwoch, 16. April 2014
Vogelhausbau – Nisthilfen für Vögel selbst bauen

Samstag, 26. April 2014
Kleine Geo-Tour am Diebstich

Samstag, 26. April 2014
Sehnsuchtsort, Massensymbol und Wildnis – Wald als Kulturphänomen

Samstag, 3. Mai 2014
Expedition Luchs – Der Luchs in seinem Lebensraum: „Gespitzte Ohren – leiser Gang”

Ihre zuverlässigen Partner unter einem Dach. Seit 1886 in Gaggenau!

HOLZBAU
- Zimmerei
- Dachsanierung
- Balkone, Terrassen, Carports
- Dachdeckung, Dachfenster

HURRLE
Ihre Ansprechpartner:
Simon Baumann, Joachim Dinger, Zimmermeister

ROLLLADENBAU
- Sonnenschutz
- Markisen, Jalousien
- Rollläden, Rolltore
- Reparaturen, Kundendienst

HURRLE
Ihr Ansprechpartner:
Jens Tschirner, Meister im Sonnenschutztechnikerhandwerk

Viktoriastraße 7 · Gaggenau · Tel. 07225 1452 · Fax 07225 3167 · info@holzbau-hurrle.de · info@rollladenbau-hurrle.de

Sonntag, 4. Mai 2014 ..... Naturerlebnistag 2014

Sonntag, 4. Mai 2014 ..... Nadelgeschichten – von Bäumen und Nadeln – und was man daraus machen kann

Samstag, 10. Mai 2014 ..... Vogelkonzerte im frühen Morgenwald

Sonntag, 11. Mai 2014 ..... Wellnesswandern am Muttertag

Samstag, 17. Mai 2014 ..... Den Wildtieren auf der Spur

Donnerstag, 22. Mai 2014 ..... Wölfe im Dorf! – Perspektive Wolf im Schwarzwald

Samstag, 24. Mai 2014 ..... Die Hochmoore am Kaltenbronn

Sonntag, 25. Mai 2014 ..... Wanderung: „Flechten – kaum bekannte Extremisten“

Samstag, 31. Mai 2014 ..... Bannwald – Die große Tour

Samstag, 7. Juni 2014 ..... Erlebniswerkstatt Natur – Landart für Neugierige

Mittwoch, 11. Juni 2014 ..... Wipfelstürmer! Baumklettern für Kinder

Donnerstag, 12. Juni 2014 ..... Erlebnistag mit Naturpark-Entdecker-westen

Sonntag, 15. Juni 2014 ..... Farne, Schachtelhalm, Bärlappe – geheimnisvolle Sporenpflanzen

Dienstag, 17. Juni 2014 ..... Vom richtigen Umgang mit dem Hund

Mittwoch, 18. Juni 2014 ..... Für Handwerker! Hochsitzbau für starke Kids u. Teens

Freitag, 20. Juni 2014 ..... Mehr als nur knipsen! Fotowanderung Kaltenbronn

Samstag, 21. Juni 2014 ..... Mit dem Auge des Spezialisten – Moorökologie für Insider

Finde zu DIR selbst!
Yogaunterricht für Kinder und Erwachsene, Meditation, Coaching, Lebensberatung, Hypnose *Sat Nam Rasayan®*
Jana-Chr. Kästner - zertifizierte Kundalini Yogalehrerin (3HO)
Hofstätte 6 - 76593 Gernsbach
Anfragen unter: Telefon 07224 - 99 42 385, Fax 07224 - 99 41 386
info@Die-4-elemente.de

Festspielhaus Baden-Baden

Beim Alten Bahnhof 2 — *Tel. 07221/3013-101*
76530 Baden-Baden — *www.festspielhaus.de*

Osterfestspiele

Samstag, 12. April 2014
18.00 Uhr — Puccini: Manon Lescaut Berliner Philharmoniker/Simon Rattle

Sonntag, 13. April 2014
18.00 Uhr — Bach: Johannespassion – Inszeniert von Peter Sellars

Montag, 14. April 2014
18.00 Uhr — Yefim Bronfman & Zubin Mehta – Berliner Philharmoniker

Mittwoch, 16. April 2014
18.00 Uhr — Puccini: Manon Lescaut

Donnerstag, 17. April 2014
18.00 Uhr — Musikfest der Berliner Philharmoniker

Freitag, 18. April 2014
18.00 Uhr — Bach: Johannespassion

Samstag, 19. April 2014
18.00 Uhr — Anne-Sophie Mutter & Sir Simon Rattle

Sonntag, 20. April 2014
18.00 Uhr — Sol Gabetta & Sir Simon Rattle

Montag, 21. April 2014
11.00 Uhr — „Die kleine Manon“ – Kinderoper nach Puccini
18.00 Uhr — Puccini: Manon Lescaut

Sie wollen Ihre Küche oder Bad umbauen?
Dann sind Sie bei uns richtig!

Küchen- & Bäder-Center
Fröhle und Bollmann

Plittersdorfer Straße 3c • Rastatt
☎ 0 72 22/9 66 07 91 • Fax 0 72 22/9 66 07 93
www.kuechen-und-baeder-center.de
e-mail: kuechen-und-baeder@gmx.de

Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. 9.00–18.30 Uhr • Sa. 9.00–14.00 Uhr

Samstag, 26. April 2014	
19.00 Uhr	The Bar at Buena Vista
Sonntag, 27. April 2014	
18.00 Uhr	Otto – Geboren um zu blödeln
Mittwoch, 30. April 2014	
20.00 Uhr	Shen Yun 2014 – Direkt aus New York
Donnerstag, 1. Mai 2014	
20.00 Uhr	Shen Yun 2014 – Direkt aus New York
Sonntag, 4. Mai 2014	
18.00 Uhr	Mikhail Pletnev – Klavierabend
Freitag, 9. Mai 2014	
20.00 Uhr	Orgel spektakulär – Cameron Carpenter
Samstag, 10. Mai 2014	
19.00 Uhr	Jonas Kaufmann singt Mahler: Lieder eines fahrenden Gesellen
Sonntag, 11. Mai 2014	
11.00 Uhr	Sonntags-Matinee
18.00 Uhr	Gideon Kremer: Carmen Suite
Freitag, 23. Mai 2014	
20.00 Uhr	Wiener Philharmoniker: Ein Abend für Richard Strauss

www.naturheilpraxis-licher.de

Naturheilpraxis
Carsten Licher

Bleichstraße 6-8 · 76593 Gernsbach
Telefon 0 72 24 - 9 94 94 48

Termin nach Vereinbarung

Allergietherapie, Oxyvenierung nach Dr. Regensberger, Repuls Tiefenstrahler
weitere Informationen auf meiner Homepage www.naturheilpraxis-licher.de

19. Kamelien Tage
im Pflanzencenter Klingmann
5. / 6. April 2014 von 9 - 17 Uhr

- Über 120 winterharte Kameliensorten
- Zahlreiche Neuheiten
- Verschiedene Aussteller
- Unser Schaugarten ist an beiden Tagen für Sie geöffnet
- Kifafa e.V. - Projekt für Straßenkinder in Kenia
- Für ihr leibliches Wohl ist gesorgt
- Kinderbasteln So. ab 10 Uhr
- Puppentheater So. 14 Uhr u. 16 Uhr
- Hüpfburg Sa. + So. von 9 - 17 Uhr

RASTATTER PFLANZENCENTER
KLINGMANN

Im Wiesenfeld 2 · D-76437 Rastatt-Plittersdorf · Tel. 07222/153501
info@pflanzencenter-klingmann.de · www.pflanzencenter-klingmann.de

PROFI SCHIFFMACHER
Ihr Fachmarkt für Bauen ■ Haus ■ Garten

Saisoneröffnung 2014

- Hausrat
- Gartencenter
- Pflanzen

- Porzellan
- Sanitär
- Elektro
- Baustoffe
- Werkzeuge
- Farben

Luisenstraße 68 · 76571 Gaggenau
Fon 07225.963813

...und vieles mehr!

4. bis 12. April 2014

26. Gernsbacher Puppentheaterwoche

Die Papiermacherstadt Gernsbach im Murgtal steht zwei Wochen vor Ostern wieder ganz im Zeichen des Puppentheaters. Bereits zum 26. Mal heißt es eine Woche lang „Vorhang auf und Bühne frei“ für ein generationenübergreifendes, spannendes Programm für Jung und Alt mit Bühnen aus ganz Deutschland.

Bühnen aus ganz Deutschland präsentieren an insgesamt 27 Vorstellungen die scheinbar grenzenlosen Möglichkeiten des Puppentheaters, für die passionierte Fans von weit her ins Murgtal anreisen. Ein Hingucker ist natürlich wieder unsere begleitende Ausstellung im Foyer der Stadthalle. Vom traditionellen Kaspertheater bis hin zur modern inszenierten Satire à la Kasper 2.0, von der klassischen Marionette bis zum Maskenspiel und Objekttheater erwarten Puppenspielfans von 3 bis 99 Jahren wieder viele wunderbare Theatererlebnisse.

Der Startschuss fällt nach der gelungenen Premiere im vergangenen Jahr auch 2014 wieder auf dem Gernsbacher Wochenmarkt. Am Freitag, 4. April, präsentieren Direktor Fratellini und seine Assistentin vom Figurentheater Gingganz aus Scheden-Meensen mit „Circus Circus“ atemberaubende Kunststücke internationaler Artisten und entführen um 10 Uhr und um 11 Uhr in ihre nostalgische Circuswelt. Um 10.30 und um 11.30 Uhr erwartet die Wochenmarktbesucher „Kasper fängt das Krokodil“. Doch bevor die zipfelmützige und gewitzte Paradefigur des Puppentheaters Gugelhupf aus Gernsbach das Krokodil fangen kann, schickt ihn Gretel noch zum Einkaufen. Und dann ist da noch der Räuber, der es auf die Fleischwurst abgesehen hat. Spannung, Vergnügen und Live-Musik sind bei diesem Freiluftspektakel garantiert.

Einen atemberaubenden Eröffnungsabend mit Magie, Akrobatik, Feuershow und Clownerei präsentiert am Samstag, 5. April um 20 Uhr das Hohenloher Figurentheater aus Herschbach. Das Stück „Varieté Olymp“ bietet eine Liebesgeschichte, ein Drama, einen Krimi und sogar einen Mord hinter den Kulissen des laufenden Programms. Seien Sie gespannt.

Mit „Schaf Ahoi“ spielen Johanna und Harald Sperlich vom Hohenloher Figurentheater am Sonntag um 11.30 Uhr und um 15 Uhr ein quicklebendiges, modern inszeniertes Figurentheater für Kinder ab 3 Jahren. Wellen,

Nebel, Meeresrauschen. Auf der Nordseeinsel lebt das Jungschaf Berthold. Als „Muttersöhnchen“ verspottet plant er eine abenteuerliche Flucht über das Meer aufs Festland und erlebt allerhand Abenteuer.

Wer entscheidet eigentlich was Gut und Böse ist? Mit Leichtigkeit und hintergründigem Witz behandelt die tierische Komödie „An der Arche um Acht“ nach dem Kinderbuch von Ulrich Hub am Sonntag, 6. April um 19 Uhr in der Familienvorstellung mit dem Faro-Theater aus Bad Waldsee existenzielle Fragen.

Das kleine Küken „Peppino Peperoni“ kommt aus dem sonnigen Gallinopoli in den trüben Norden, um für seine Familie Würmer zu suchen. Eine vergnügliche Geschichte am Dienstag, 8. April um 15 Uhr für Kinder ab 4 Jahren mit dem Theater Fadenschein aus Braunschweig über Vorurteile und darüber, wie man sie überwinden kann – ausgezeichnet mit dem Kindertheater-Sonderpreis „Minderheiten-Leben in Deutschland“ der Stadt Herne.

Die bekannte Geschichte vom „Hase und Igel“ wird am Mittwoch, 9. April um 15 Uhr vom

Erfreulichen Theater aus Erfurt aufgeführt. Ein Spaß für alle Kinder ab 3 Jahre mit dem Märchenerzähler Herr Drösel.

Modest Mussorgskys „Bilder einer Ausstellung“ beschreiben einen Gang durch eine Gemäldeausstellung, der gleichzeitig eine Reise durch die Höhen und Tiefen der menschlichen Seele

ist. Der Ausstellungsbesucher ab 12 Jahren ist mit in das Spiel integriert, die Realität und die Bilderwelt beginnen sich zu überlagern. Lassen Sie sich am Mittwoch, 9. April um 20 Uhr ein auf eine Reise in die magische Welt der Bildenden Kunst mit dem Figurentheater Rafael Mürle, die mit der Darstellung des Objekttheater und der live gespielten Klaviermusik von Nikolai Gangnus zu einem Gesamtkunstwerk verschmelzen.

Ständig unterbrochen vom frechen Raben Emil weiß die temperamentvolle Wetterhexe in „PotzBlitz“ vom Figurentheater Marmelock aus Hannover, am Donnerstag, 10. April um 15 Uhr ein spannendes Märchen zu erzähIen. Eine herrliche, freche Inszenierung für Kinder ab 4 Jahren mit einem imposanten Hahn, einer humorvollen Wolke, einer strengen Mutter, einem heißen Ofen, einem knorrigen Baum,

einem ganz schön frechen Raben und einer Wetterhexe.

Mit „Arbeitslos und Spaß dabei“ präsentiert das Erfreuliche Theater aus Erfurt am Donnerstag, 10. April um 20 Uhr ein satirisches Stück in der Tradition des Kaspertheaters für Erwachsene.

Frisch, frech und fröhlich frei wird vom Leder und über Erscheinungen unseres Lebens hergezogen. Kasper 2.0 – neu rasant und alles live und in 3-D.

Für Kinder ab 6 Jahren spielt das Hohenloher Figurentheater am Freitag, 11. April um 15 Uhr „König Sofus und das Wunderhuhn“.

Der König liebt seine Enkelin Rosalind, aber das Wunderhuhn liebt er nicht. Bei seiner Morgenansprache fühlt er sich durch dessen Gegacker so gestört, dass er beide aus dem Schloss jagt. Von nun an ist er unausstehlich, niemand will mehr was mit ihm zu tun haben. Wird es Rosalind gelingen, den König wieder zum Lachen zu bringen? Eine fantasievolle Inszenierung über die Bedeutung von Liebe zu kleinen Dingen, Mitmenschlichkeit und Freundschaft.

In unserem Doppelprogramm für Theaterbesucher ab 14 Jahren am Freitag, 11. April um 20 Uhr kommen wieder die Nachwuchskünstler der Hochschule für Schauspielkunst „Ernst Busch“ Abteilung Puppenspielkunst aus Berlin und der staatlichen Hochschule für Musik und darstellende Kunst aus Stuttgart zu Wort.
„… und andere drollige Bilder“ – ein Maskenspiel mit den Darstellern Johannes Everard und Friedericke Miller mit Livemusik. Es erwartet Sie eine Groteske über Kindheit, die Zwänge der Erwachsenenwelt und die Suche nach Identität. Brutal und frech, aber zugleich voller Wärme, Humor und Neugierde auf

das Leben, 2012 beim Figurentheater Festival Homunculus in Hohenems, Österreich, mit dem Rudolf-von-Ems Preis ausgezeichnet.

Sie haben nicht viel Zeit und möchten trotzdem viel Theater erleben? Einen Klassiker? Darf es vielleicht Shakespeare sein?

Dann ist „Romeo und Julia in 30 Minuten“ mit Wiebke Schulz genau das richtige für Sie. Eine junge Frau betritt die Bühne und schon beginnt ein rasantes Spiel um Liebe und Tod. Puppen fliegen durch die Luft, hechten von einer Situation zur nächsten. Die Spielerin ist immer mit dabei und dicht am Geschehen – wenn Capulet gegen Montague kämpft und sich die Protagonisten innerhalb von Sekunden verlieben. Schnell wird geheiratet und genauso schnell füreinander gestorben. Und das Ende? Na so viel Zeit werden Sie doch noch haben, oder?

Emanzipation und Alpenromantik erwartet die Zuschauer zum großen Finale am Samstag, 12. April um 20 Uhr mit „Die Geierwally“, gespielt von den Exen aus Dresden. Dazu nehmen sie: eine starke Frau, einen wilden Jäger, einen herrischen Vater, einen intriganten Nebenbuhler, Liebe, Leidenschaft, ein Wirtshaus und die Berge von Tirol. Als besondere Zutat einen Geier, der als Anwalt der Geierwally durch die Handlung führt. Freuen Sie sich auf einen tragikomischen, bisweilen grotesken Abend für Zuschauer ab 12 Jahren, mit

Handpuppen, die ernsthaft versuchen, diesen gewaltigen Filmstoff wegzuschleppen.

Die begleitende Puppentheaterausstellung im Foyer der Stadthalle wird dieses Mal gestaltet vom Hohenloher Figurentheater mit Figuren und Puppentheaterausstattungen von Barbara und Günter Weinhold. Einige Puppen von Ausstattungen der kreativen Figurenbildner werden Ihnen auch im diesjährigen Programm

wieder begegnen. Die Ausstellung ist vom 5. bis 12. April jeweils von 14-16 Uhr sowie eine Stunde vor Beginn einer Vorstellung (außer Montag) geöffnet. Der Eintritt ist frei!

Die Gernsbacher Puppentheaterwoche wird gefördert durch den Landesverband Freier Theater Baden-Württemberg e.V. aus Mitteln des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst und wird von vielen Sponsoren aus und um Gernsbach unterstützt.

Sie wollen kommen? Gerne! Weitere Infos, Gruppenvorstellungen, das Programm und die Karten gibt es beim

Kulturamt Gernsbach
Igelbachstraße 11
76593 Gernsbach
Telefon 07224 644-44
Telefax 07224 644-64
E-Mail: kulturamt@gernsbach.de

Ein früher Vertrag aus dem Jahr 1494

Hilpertsauer Rebgelände für Reichental

Wenn in alten Quellen vom Verhältnis zweier Dörfer die Rede ist, geht es darin häufig um Streitigkeiten. Eine bemerkenswerte Ausnahme stellt ein Vertrag dar, den die Gemeinden Hilpertsau und Reichental im Frühjahr 1494 miteinander schlossen. Der in einer Abschrift aus dem Jahr 1769 überlieferte Text bezeugt das gutnachbarliche Verhältnis am Reichenbach vor 520 Jahren.

Der Vertragsbrief vom 3. März 1494 zwischen Hilpertsau und Reichental in einer Abschrift von 1769. Foto: Stadtarchiv Gernsbach/ Dietmar Kottler.

In dem Dokument, das am 3. März 1494 in Gegenwart und mit Zustimmung des badischen und des ebersteinischen Vogtes aufgesetzt wurde, gestatteten „wir von Hilpertsaw“ zugleich im Namen der Erben und Nachkommen „Unßeren Nachpauren denen von Reichenthal, allen ihren Erben und Nachkommen“, auf Hilpertsauer Gemarkung „bey dem Kreutz“ Reben zu pflanzen, so viel sie „nach ihrem Besten nutzen undt Wohlgefallen bekommen mögen“.

Das etwas mehr als acht Morgen große, mit Wald bestockte Gewann südlich des Reichenbachs war von Hilpertsau bislang als Allmende genutzt worden. In dem Vertrag wird entsprechend von einem „Neubruch“, also einer durch Rodung gewonnenen landwirtschaftlichen Fläche, gesprochen. Jeder Reichentaler Bürger, der hier roden und Weinstöcke anpflanzen wollte, hatte der Vereinbarung zufolge zuvor in Hilpertsau um Erlaubnis zu bitten und dabei auch die beabsichtigte Größe der Rebfläche anzugeben. Ausdrücklich wurde festgehalten, dass ein jeder jährlich von den Reben, „so viel es sich gebührt“, den Zehnten und die Bede, also die Grundsteuer an den Landesherrn, zu entrichten hatte.

Die Reichentaler waren vertraglich gehalten, ihre Grundstücke in den Kreuzreben zu „verhagen“ und einzuzäunen. Wer dies unterließ, hatte einen möglichen Flurschaden selbst zu tragen. Hintergrund dieser Bestimmung war insbesondere die damals übliche Waldweide. Sollten allerdings der Hilpertsauer Hirte oder andere die Umzäunung „mit muthwillen aufbrechen“, waren die Täter schuldig, den angerichteten Schaden an den Reben zu ersetzen. Hilpertsauer und Reichentaler sicherten sich gegenseitig zu, den Inhalt der Vereinbarung „nachparlich und getreulich gegen einander zu halten“.

Die beiden Gemeinden Hilpertsau und Reichental zählten Ende des 15. Jahrhunderts jeweils etwas mehr als einhundert Einwohner. Waren im Falle von Hilpertsau Boden und Lage „dem Aker und Weinbau … nicht abgeneigt“, wie Jägerschmid drei Jahrhunderte später in seiner Murgtalbeschreibung festhielt, spielten im höher gelegenen Reichental die Weide- und vor allem die Waldwirtschaft wohl von Beginn an eine entscheidende Rolle. Dennoch ist es gut möglich, dass es auch in Reichental einmal Weinberge gegeben hat. Als die Siedlung vor 1339 angelegt wurde, befand sich Mitteleuropa noch in der Phase des mittelalterlichen Klimaoptimums mit Temperaturen, die auch in rund 400 Metern Höhe wie in Reichental noch Weinbau an Südhängen zuließen. Bis zum Ende des 15. Jahrhunderts sank dann allerdings die Durchschnittstemperatur um etwa ein Grad ab und verzögerte sich der Frühlingsbeginn um etwa 14 Tage. Der Vertrag von 1494 zwischen Hilpertsau und Reichental lässt sich daher auch als Hinweis auf den Klimawan-

▶ Steuererklärung, Fibu und Jahresabschluss bereits erstellt?
▶ Einsparpotentiale & zeitnahe Beratungsleistungen erwünscht?

Vereinbaren Sie einen Termin unter:
0151 – 25 37 79 25

Diplom-Betriebswirt (FH)
STEFAN KLUMPP
Steuerberater
vereidigter Buchprüfer

msk
Mobile Steuerberatungskanzlei
Fichtenstraße 2 76593 Gernsbach

675 Jahre Lautenbach, Hilpertsau und Reichental

In diesem und im nächsten Jahr können gleich mehrere Murgtaldörfer ihr 675-jähriges Bestehen feiern, darunter Lautenbach, Hilpertsau und Reichental. Sie alle werden erstmalig in derselben Quelle erwähnt, dem sogenannten Speyrer Lehnbuch, das nach dem aktuellen Forschungsstand 1339/40 angelegt wurde.

In Hilpertsau arbeitet Dietmar Kottler an einer Chronik seiner Heimatgemeinde, die voraussichtlich Ende des Jahres erscheinen wird. Aus seinem Manuskript stammt auch der Hinweis auf den Vertrag von 1494.

del hin zur „Kleinen Eiszeit“ interpretieren, der die Reichentaler zwang, sich für den Weinbau nach tiefer gelegenen Lagen umzuschauen.
Das Gewann Kreuzreben wurde seitdem über die Jahrhunderte hinweg von Reichental aus bewirtschaftet und zum Weinanbau genutzt. Nach mündlicher Auskunft von Dietmar Kottler befinden sich die Grundstücke noch heute überwiegend im Besitz alteingesessener Reichentaler Familien.

Wolfgang Froese

Buchvorstellung:

„Sei tapfer und gib nie auf“

mit der Autorin Margarete Werle
am Mittwoch, 25. Juni 2014
um 20 Uhr
in der Bücherstube
am Kelterplatz.

- Altbausanierungen
- Balkonsanierungen
- Bausubstanzerhaltung
- Betonsanierungen
- Hofbefestigungen
- Kellertrockenlegung
- Reparaturarbeiten
- Umbauarbeiten
- Verputzarbeiten

klumpp baut & saniert

Im Wiesengrund 22 ■ 76593 Gernsbach ■ Tel. 07224.7505
info@klumpp-baut-saniert.de ■ www.klumpp-baut-saniert.de

Lebenserinnerungen einer starken Frau

Sei tapfer und gib nie auf

Die Zahl derer, die noch aus eigenem Erleben über die Zeit des Dritten Reiches und des Zweiten Weltkriegs berichten können, schwindet immer mehr. Margarete Werle, Jahrgang 1924, war neun, als Hitler an die Macht kam, und 21, als der von ihm entfesselte Krieg nach vielen Millionen von Toten in der totalen Niederlage Deutschlands endete. Sie hat ihre Jugenderinnerungen in einer einfachen, nüchternen, ja oft lakonischen Sprache niedergeschrieben, die fast unmerklich eine immer stärker werdende Sogwirkung entfaltet. Es ist ein Buch, das man, einmal angefangen zu lesen, kaum mehr aus der Hand legen möchte.

Margarete Werle
Seit tapfer und gib nie auf
Das Leben einer starken Frau in schwerer Zeit

186 Seiten,
zahlreiche Abbildungen,
Broschur
ISBN 978-3-938047-87-5

16,80 Euro

Schule, Lehre, Reichsarbeitsdienst – es ist eine normale, unspektakuläre Jugend, wie sie Millionen von Mädchen und jungen Frauen in der NS-Zeit erleben. Die „Gleichschaltung“ des öffentlichen Lebens durch die Partei, die beginnende Verfolgung der Juden wird registriert, sorgt im Einzelfall auch für Momente der Betroffenheit, aber wird letztlich nicht hinterfragt. Was die junge Margarete indessen von vielen ihrer Alterskameradinnen unterschied, war ihr ausgeprägtes Verantwortungsgefühl. Sie möchte helfen. Als der Zweite Weltkrieg mit dem Angriff auf Polen begann, meldete sie sich freiwillig zum Luftschutz und zum Dienst im Roten Kreuz. Was sie als Rotkreuzhelferin und später als Schwesternhelferin in den Lazaretten und bei Bombenangriffen bis zum Kriegsende erlebt, und wie sie es unsentimental mit wachem Blick beschreibt, sagt mehr über das ganze Grauen des Krieges als manche gelehrte Untersuchung. Das Bild eines Schwerstverwundeten, von dem sie berichtet, will einem noch nach Tagen nicht aus dem Kopf gehen, sie selbst behält es ihr ganzes Leben lang vor Augen.
Zugleich ist ihr Buch die Geschichte einer großen und tragischen Liebe. Kaum angetraut, fällt ihr Mann als Soldat an der Ostfront. Sein Tod und ihre Erfahrungen im Lazarett lassen sie zur Kriegsgegnerin werden, aber sie tut bis zum bitteren Ende weiter, was sie als ihre Pflicht empfindet. „Sei tapfer mein Liebes und gib nie auf“, hatte ihr Mann ihr in seinem letzten Brief geschrieben. Daran hält sie sich fest. Was kann ein Mensch ertragen und sich trotzdem immer wieder aufrappeln, fragt Margarete Werles Sohn im Nachwort. Es ist ein nachdenklich machendes, ein bewegendes Buch, dem man viele Leser wünscht.

Wolfgang Froese

share for life e.V.

Der Gernsbacher Verein share for life e.V. organisiert Begegnungen mit dem Südafrikanischen Freiheitskämpfer Denis Goldberg in Gernsbach.

Denis Goldberg mit Schülern der Kronendal Musikakademie.

Das Zauberwort heißt „Zeitzeuge“. Zeitzeugen öffnen einem Türen zu vorher nie betretenen Räumen – und das in einer Leichtigkeit, von der jede/r Geschichtslehrer/in nur träumen kann.

Solch ein Zeitzeuge ist Denis Goldberg, der auf Einladung des Gernsbacher Vereins ‘share for life e.V. – Teile fürs Leben, denn wer teilt, hat mehr vom Leben‘ einige Tage in Gernsbach zu Besuch ist. Denis Goldberg, ein Freund, Kampf- und Weggefährte von Nelson Mandela, gemeinsam mit ihm 1964 auf der Anklagebank gesessen und zu viermal lebenslänglicher Haft verurteilt, 22 Jahre eingesessen für seine politische Überzeugung und seinen Widerstand gegen das brutale und völkermordende Apartheidsregime.

Er ist viel unterwegs, der 80-jährige Senior-Freiheitskämpfer und Weggefährte der erst vor kurzem verstorbenen südafrikanischen Ikone Nelson Mandela. Getrieben von einer ständigen Unruhe und dem Wunsch, so viele Menschen wie möglich mit seiner Botschaft zu erreichen. Dafür schont er sich nicht und selbst gesundheitlich angeschlagen macht er sich immer wieder auf den weiten Weg von Südafrika ins Ausland, um vor allem mit jüngeren Menschen über die Unrechtszustände damals in Südafrika wie auch heute weltweit ins Gespräch zu kommen.

Sein Besuch in Gernsbach fällt in eine spannende Zeit. Schulleiter Stefan Beil vom Albert-Schweitzer-Gymnasium zieht bei seiner Einführung in die historische „Schulstunde“ der Jahrgangsstufe 10 mit Denis Goldberg spannende Parallelen zu den aktuellen Ereignissen in der Ukraine und macht damit deutlich, dass es sich bei der Begegnung mit dem „alten Herrn“ um eine hochaktuelle Angelegenheit handelt.

Die Schüler sehen das genau so. Die zwei Schulstunden vergehen in absoluter Konzentration und wie im Fluge. Denis Goldberg erzählt aus seinem Leben, angefangen bei den Prägungen in einem für alle offenen Elternhaus, in dem es für Denis unumgänglich war, Toleranz und Achtung vor jedem Gegenüber quasi mit der Muttermilch aufzusaugen. Er erzählt von seinen jungen Jahren, den Privilegien, die er als Weißer im Gegensatz zu seinen schwarzen und farbigen Freunden genießen durfte und von seinen ersten Schritten in die Freiheitsbewegung, bis hin zu den schweren Tagen während des Rivonia-Prozesses und der sich anschließenden 22-jährigen Haft. Nach einer Stunde schließt er seine Erzählungen mit Humor, wie er überhaupt immer wieder humorvoll auch mit den schwersten Ereignissen seines Lebens umgeht. Er macht es einem wirklich leicht, ihm mit Spannung zu folgen. Es ist ruhig in der Mensa des ASG, als Denis Goldberg am Ende seiner Geschichte angelangt. Die historische Schulstunde ist angekommen. Die sich anschließenden Fragen der Schüler und Schülerinnen stellen das deutlich unter Beweis. Und auch in der Fragestunde beeindruckt Denis Goldberg mit seiner Offenheit, Geradlinigkeit und Herzlichkeit.

In der Mittagszeit sind es dann die jüngeren Schüler, die in einer Traube erwartungsvoll um Denis Goldberg rumstehen, als dieser sich seinem wohlverdienten Mittagessen in der Mensa widmen will. Sie hätten so gerne ein Autogramm von ihm, dem großen Mann, von dessen Kom-

Pionierweg 2, 76571 Gaggenau, Fon 07225.96350, verkauf@moebelmarktgaggenau.de, www.moebelmarktgaggenau.de, like us on Facebook!

Denis Goldberg mit Schülern des Albert-Schweitzer-Gymnasiums.

men sie schon seit Tagen gehört haben. Hatten sie sich so einen Freiheitskämpfer vorgestellt? Wissen sie in ihrem Alter, in unserer Stadt, in unserem Land überhaupt etwas mit dem Wort Freiheitskämpfer anzufangen? Geduldig unterzeichnet Denis Goldberg alle Karten mit Fotos aus seinem Leben und seiner Biographie und findet auch zu den Jüngsten schnell einen Draht. Hatte er ihnen doch schon vor der Schulstunde mit der Jahrgangsstufe 10 an der Landkarte gezeigt, von wo er kommt und wie weit sein Heimatland von Deutschland entfernt liegt.

Der Abend in der Stadthalle ist ein weiteres Highlight des Gernsbach-Besuches von Denis Goldberg. Der kleine Saal der Stadthalle ist gut gefüllt und das Interesse ist ganz offensichtlich riesig. Und dann, nach dem Eintrag ins Goldene Buch der Stadt Gernsbach und der Begrüßung durch den Vorsitzenden der Kulturgemeinde geschieht die wundersame Verwandlung des morgendlichen „Lehrers“, der sich auf junge Menschen einzustellen weiß. Jetzt spricht der lebenserfahrene, weise, aber immer noch unglaublich streitbare Freiheitskämpfer und wachsame Beobachter aller politischer Weltbühnen. Wie wenig andere versteht es Denis Goldberg, sich immer ganz genau auf die vor ihm sitzenden Menschen einzustellen. Die Besucher sind begeistert und bringen das auch nach dem Vortrag in vielen, nicht enden wollenden Fragen zum Ausdruck. Seine flammende Rede über die Notwendigkeiten im heutigen Südafrika sowie das soziale Engagement, mit dem er sich ungebrochen und vehement in die Missstände seines Landes einbringt, beeindrucken die Besucher und machen es ihnen leicht, sich nach der Veranstaltung großzügig gegenüber den von Denis Goldberg geförderten Projekten zu zeigen. Ein bewegender Tag in Gernsbachs Stadtgeschichte geht zu Ende.

Auch der zweite Tag am Albert-Schweitzer-Gymnasium mit den Schülern der Jahrgangsstufen 11 und 12 ist ein beeindruckendes Zeugnis davon, wie unwichtig der Altersunterschied zwischen Jung und Alt ist, wenn junge Menschen von heute die Gelegenheit bekommen, mit Zeitzeugen in Begegnung zu sein.

Alles aus unserem Meisterbetrieb

Wärme- und Schallschutzfenster in Holz und Holz-Alu
für Neu- und Altbau

Haustüren	Trennwände	Einbauschränke
Zimmertüren	Klappläden	Wintergärten
Holzdecken	Rollladenelemente	Dachfenster

Gebr. Großmann GmbH
Fensterbau · Innenausbau
76599 Weisenbach
Eisenbahnstraße 10
Tel. 0 72 24/99 15 90
Fax 0 72 24/99 15 99
E-Mail Gebr.Grossmann@t-online.de

papierbox.de
bürofachgeschäft ● bücher
Die Profis im Bereich:
Schule ● Ausbildung ● Beruf
Hauptstraße 31
An der B462
76596 Forbach
Verkauf 07228-9508 08
E-Mail: info@papierbox.de
Internet: www.papierbox.de
schöne Geschenkideen
zu Kommunion
und Konfirmation

Kreativitäts-Workshops mit Kindern in einem Kapstädter Township.

Und nichts weniger als das beweisen am gleichen Tag auch die zwei Kinovorführungen der Deutschland-Premiere des „Mandela"-Films, bei denen Denis Goldberg anwesend ist und für die Beantwortung der Besucherfragen zur Verfügung steht.
In allem, was er tut und wie er es tut, ist zu spüren, wie sehr er noch mitten drin steckt, wie sehr er ALLE Menschen seines Landes und die Menschen überhaupt respektiert und liebt.
Am besten sieht man das an seinem Lieblings-Projekt, der Kronendal Music Academy (KMA) in Hout Bay, dem Wohnort von Denis Goldberg. Die KMA ist eine gemeinnützige Musikakademie, die unter der Schirmherrschaft von Denis Goldberg Kindern und Jugendlichen unabhängig von Hautfarbe oder wirtschaftlicher Situation Musikunterricht anbietet. Damit treibt die KMA soziale und ethnische Integration voran und fördert Persönlichkeitsentwicklung junger Menschen durch Freude an der Musik. Derzeit werden 120 Schüler von 13 Lehrern an 17 Instrumenten in unterschiedlichen Musikrichtungen unterrichtet. Durch viele Aufführungen, Workshops und den wöchentlichen Unterricht lernen die Schüler wichtige Werte wie Selbstachtung, Verantwortung und Selbstvertrauen. Die KMA bietet jungen Menschen jeden Tag die einzigartige Gelegenheit, ihre Begabungen und ihr Potenzial zu entdecken sowie neue, über alle Rassen, Hautfarben und Gesellschaftsschichten hinweggreifende Freundschaften zu schließen. Wie es ja eigentlich auch sein sollte in dieser Welt.
Inmitten solch spannender Fragen und Themenkomplexe sieht der gemeinnützige Verein 'share for life e.V.' sein Aufgaben- und Tätigkeitsgebiet im südlichen Afrika und in Deutschland. Aber sein Engagement soll keine Einbahnstraße von Deutschland nach Afrika sein, denn auch die Menschen in Afrika haben viel zu geben, wenn auch nicht mit finanziellen Mitteln. Das englische Wort „share" steht für etwas miteinander teilen oder etwas gemeinsam erleben. So steht die Vereinsidee unter dem Motto „teilen": wir mit ihnen und sie mit uns, nämlich miteinander das teilen, was jeder hat und zu geben bereit und in der Lage ist. share for life – Teile fürs Leben! Und: Wer teilt, hat mehr vom Leben.
Dieser Vision folgend vernetzt der Verein auf ganz persönliche Weise zwischen Menschen im südlichen Afrika und Menschen in Europa. Hilfe zur Selbsthilfe soll dabei einer der Grundpfeiler des Vereins sein, Erfahrungen austauschen und Begegnungen möglich machen ein anderer. Übereinander staunen, voneinander hören, sehen und lernen. Verbunden sein zwischen den Kontinenten, um miteinander hin und her zu teilen, was reich macht. Von der Leere zur Fülle des Lebens!
Die Mittel des Vereins gehen zum Aufbau und Erhalt eines Waisenhauses, von Kindertagesstätten und Schulen sowie für die Ausstattung von Kindern mit Schuluniformen und Schulsachen. Auch das Schulgeld für einige Kinder übernimmt der Verein ganz konkret. In Kapstadt, Südafrika, bringt sich der Verein neben dem Musikakademie-Projekt KMA finanziell bei der Hilfsorganisation HOPE mit ein, die sich um die Erforschung, Bekämpfung und Eindämmung der Krankheit Aids bemüht. Und eine ganz persönliche Erfahrung sind die Kreativitäts-Workshops mit Kindern in einem Kapstädter Township. Begeistert sind die Kinder aus sozial schwachen Familien mit dabei, wenn es unter Ausnutzung verschiedener Mal- und Gestaltungstechniken an mehreren Tagen darum geht, sich selbst, sein Gegenüber und die Welt zu entdecken und ein gesundes Selbstbewusstsein zu entwickeln.
So sind es verschiedene Standbeine, die der Verein nach und nach entwickelt und voranbringt. Wer Interesse hat, die Aktivitäten des Vereins zu unterstützen, wende sich an

share for life e.V.
Schwarzwaldstr. 52
76593 Gernsbach
Tel. 07224-9969666
info@share-for-life.de

Christina Strohm

Sparkasse Rastatt*Gernsbach
IBAN: DE59 665 500 700 007 080 16
BIC: SOLADES1RAS
Weitere Informationen unter www.share-for-life.de

An alle Gernsbacher Vereine

In der neuen Rubrik ***Journal – Vereine*** geben wir Ihnen die Möglichkeit, Ihren Verein vorzustellen.

Wenn Sie ein Jubiläum haben oder eine besondere Veranstaltung planen, wenden Sie sich gerne an die Redaktion des Gernsbacher Boten.
(skatz@casimir-katz-verlag.de)

ASG – Schule ohne Rassismus

Denis Goldberg – Südafrika ohne Rassismus

„Es gibt Zeitpunkte im Leben, da hat man nur zwei Möglichkeiten: Auf die Knie gehen und sein Schicksal erdulden – oder aufstehen und für seine Ideale kämpfen."

Einführende Worte von Schulleiter Stefan Beil.

Demokratie – Gleichberechtigung – Menschenrechte, diese Schlagworte füllt Denis Goldberg für die Schüler des ASG mit Leben. Das Schicksal der Schwarzen im vom Apartheid-Regime geprägten Südafrika konnte er nicht erdulden. Nach zunächst friedlichen, aber erfolglosen Versuchen, die unerträglichen Zustände zu verändern, beginnen Nelson Mandela und Denis Goldberg 1961 zusammen mit Gleichgesinnten den bewaffneten Widerstand. Es folgt die Verurteilung zu einer viermal lebenslänglichen Haftstrafe. Auch die 22-jährige Haft zwingt ihn nicht in die Knie. Erst 1985, mit 52 Jahren, kommt er frei. Er arbeitet als ANC (African National Congress)-Sprecher für Europa, die USA und Kanada. Die größten Erfolge feiert die Anti-Apartheid-Bewegung 1990 mit der Entlassung Mandelas und mit dessen Ernennung 1994 zum ersten schwarzen Staatspräsidenten Südafrikas. Für seine Verdienste um die deutsch-südafrikanischen Beziehungen und seinen Beitrag zur Völkerverständigung erhielt Denis Goldberg 2011 das Bundesverdienstkreuz. Auch mit 81 Jahren engagiert er sich aktiv für die schwarze Bevölkerung, denn die Rassentrennung sei in den Köpfen noch lange nicht besiegt.

Nach seinem Vortrag ist Denis Goldberg offen für Schülerfragen. Die Schüler bewegt vor allem die Frage, wie man eine solch lange Zeit aushalten kann, ohne die Hoffnung zu verlieren. Nach der beeindruckenden Lebensgeschichte resümiert eine Schülerin, dass Goldberg eine Inspiration, ein großes Vorbild sei. Eine weitere Schülerin empfindet es als erschreckend, wie die Meinungsfreiheit in Südafrika missachtet wurde. Ausschnitte aus dem ASG-Schüler-Interview wurden vom SWR am 29.1. gesendet und sind über die ASG-Homepage abrufbar.

Im Anschluss an die Vortragsreihe mit Denis Goldberg wurden die Schüler und Schülerinnen befragt, was sie an Denis Goldberg besonders beeindruckt hat (hier eine Auswahl der Antworten): sein Einsatz für die Gleichberechtigung, obwohl er selbst als Weißer privilegiert war – sein großer Gerechtigkeitssinn – sein Lebenswille während einer schweren Zeit und seine Lebensfreude, die er nie verloren hat – seine Fähigkeit, historische Ereignisse jungen Menschen zu vermitteln, denn für gewöhnlich hält man solche Menschen für unnahbar – Denis Goldberg kann seine bewegende Lebensgeschichte nicht nur mit Ernsthaftigkeit, sondern auch mit Humor vermitteln – er hat ein beeindruckendes Leben gelebt – er ist ein mutiger und sehr sympathischer Mensch – seine Tatkraft und das Durchhaltevermögen, um gegen das Regime vorzugehen und nicht aufzugeben – es war eindrucksvoll alle Emotionen aus erster Hand mitzubekommen – seine Offenheit, alle Schülerfragen zu beantworten – seine Gefühle sind nicht in Hass umgeschlagen – die Verhältnisse im Gefängnis haben schockiert – Verwunderung, dass er den Einsatz von Waffen einfach akzeptiert bzw. unterstützt hat als Friedens- und Freiheitskämpfer – er hat sein Leben für die Gerechtigkeit geopfert – sein Vortrag hat gefesselt – seine Willensstärke, die Welt zu verändern – durch seinen Vortrag hat man sich Gedanken über Rassismus gemacht – Bewunderung, dass ein Mensch so viel in einer Gesellschaft verändern kann.

Denis Goldberg, „eine Inspiration, ein großes Vorbild" – wie es eine 10. Klässlerin formulierte – ein Mensch, der zusammen mit Nelson Mandela und anderen Apartheid-Gegnern nach langem Ringen den Sieg über dieses Apartheid-Regime feiern konnte, ein Mann, der über 80jährig jungen Menschen zeigt, dass Demokratie, Gleichberechtigung und Menschenrechte Werte sind, die allen zugänglich sein müssen, Werte für die man kämpfen muss. *(hff)*

Denis Goldberg im Gespräch mit den Schülern.

Containerdienst Schumacher

Abfallentsorgung
- Privat / Industrie

Wir liefern Ihnen:
- Sand Kies Splitt
- Mutterboden
- Rindenmulch
- Granitsteine
- Fertigbeton, etc.

Tel. (0 72 24) 72 03

Architekturbüro Fetzner
Neu- und Umbau · Sanierung · Wertermittlung

Steffen Fetzner
Dipl.-Ing. (FH) Architekt

Ludwig-Dill-Str. 5 · 76593 Gernsbach · Tel.: 07224 / 3423 · Fax: 07224 / 50693
email: buerofetz@aol.com

Für Sie auf den Wochenmärkten
in Rastatt
Gernsbach
Gaggenau
und Durmersheim

Thomas Seyfert
Tiroler Spezialitäten

76287 Rheinstetten
Telefon 0176 78 35 23 59

Austräger gesucht!

Für den Gernsbacher Boten suchen wir Austräger.
Interesse? Dann melden Sie sich doch in der Redaktion:
Sibylle Rosenau / Telefon 07224 9397 – 151

Jetzt bessere Noten!

Schülerhilfe®
Das Original. Seit 1974.

-Motivierte und erfahrene Nachhilfelehrer/-innen
-Crashkurse Realschulabschluss und HLA in den Osterferien

TÜV NORD
DIN EN ISO 9001

Beratung unter: 07225 985220
www.schuelerhilfe.de

Gaggenau - Am Bahnhofsplatz 3 - bald auch in Gernsbach: Hauptstr. 21

... für Bad & Heizung

Bäder mit Ideen · Heizen mit System

Energie gewinnen aus
Erde · Wasser · Sonne · Luft

Wir beraten Sie gerne!

K & M Wärme-Service
Gernsbach, Hauptstraße 13
☎ (0 72 24) 99 57 60

Wandern und mehr

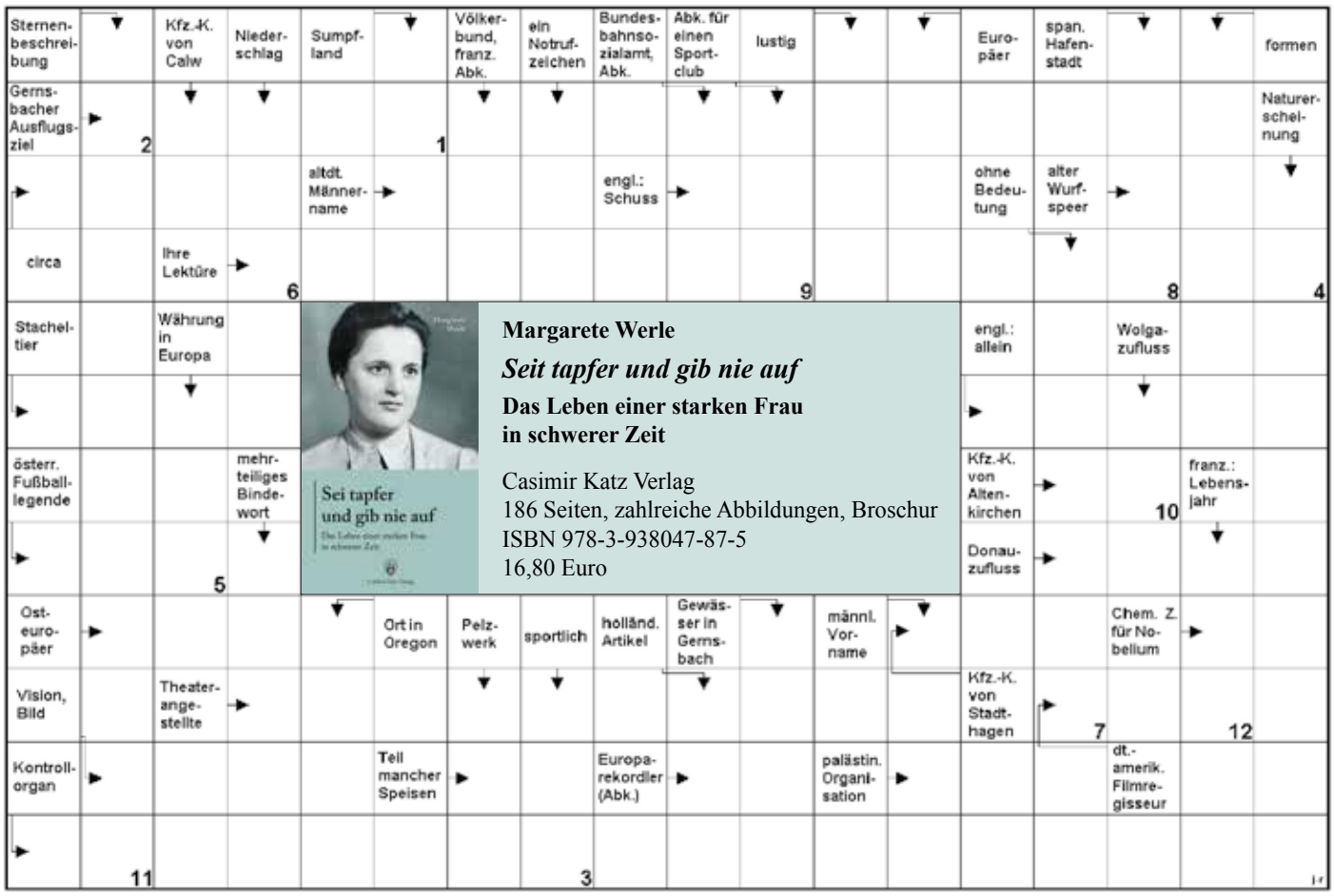
Wander-und Bergschuhe von Größe 26 bis 52, auch in Weit-und Schmalformen
Damen- Herren- und Kinderkollektion
Rucksäcke von 10 bis 80 Liter
Atmungsaktive Regenjacken
Wander-und Tourenhosen, auch in Zwischengrößen und Überlängen
Fleece und Softshell
Zelte, Isomatten, Schlafsäcke
Seile, Karabiner, Steigeisen, Helme und Kletterschuhe

Unsere Kunden schätzen die große Auswahl und fachkundige Beratung beim Spezialisten für

Schuh-und Sporthaus Kolb
Kuppenheim Friedrichstrasse 16 Tel. 07222/47015

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag: 9-12.30 und 14-18.30 Uhr
Donnerstag, Freitag: 9-12.30 und 14-20 Uhr
Mittwoch: 9-13 Uhr Samstag: 9-14 Uhr

http://www.Bergsport-Kolb.de



Margarete Werle

Seit tapfer und gib nie auf

Das Leben einer starken Frau in schwerer Zeit

Casimir Katz Verlag
186 Seiten, zahlreiche Abbildungen, Broschur
ISBN 978-3-938047-87-5
16,80 Euro

Verlost wurden zwei Exemplare *„Paganini – der Teufelsgeiger“*, erschienen im *Hannibal Verlag*. Wir danken dem Hannibal Verlag für die Bereitstellung der Preise.
Gewonnen haben *Christian Jäger aus Gernsbach und Elisabeth Mußler, ebenfalls aus Gernsbach*. Die Gewinner werden von uns schriftlich benachrichtigt.

Aus allen Einsendungen wird diesmal das Buch *„Sei tapfer und gib nie auf“* aus dem Casimir Katz Verlag verlost.
Einsendeschluss ist der 4. Mai 2014 – Wir wünschen viel Glück.

Coupon ausschneiden und an die Redaktion Gernsbacher Bote, Bleichstr. 22, 76593 Gernsbach, schicken. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Verlages sowie deren Angehörigen ist die Teilnahme nicht gestattet.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12

Anschrift

_____

_____

_____

_____

Telefon

_____

Sudoku Lösungen

8	5	4	3	2	1	9	6	7
1	7	6	5	9	4	8	3	2
9	3	2	7	6	8	5	1	4
5	2	7	8	4	3	6	9	1
6	1	8	9	5	7	4	2	3
3	4	9	2	1	6	7	8	5
7	9	5	6	3	2	1	4	8
4	6	3	1	8	5	2	7	9
2	8	1	4	7	9	3	5	6

3	2	4	1	6	8	9	5	7
9	7	8	2	4	5	1	3	6
6	5	1	7	9	3	2	4	8
4	9	5	6	2	7	3	8	1
7	1	2	3	8	9	5	6	4
8	3	6	4	5	1	7	9	2
1	4	9	8	3	2	6	7	5
2	8	3	5	7	6	4	1	9
5	6	7	9	1	4	8	2	3

Die Lösung des letzten Rätsels lautet:

WEIHNACHTSKRIPPE

Sudoku

Sudoku ist ein Logikrätsel und ähnelt Magischen Quadraten. Ziel ist es, ein 9×9-Gitter mit den Ziffern 1 bis 9 so zu füllen, dass jede Ziffer in einer Spalte, in einer Zeile und in einem Block (3×3-Unterquadrat) nur einmal vorkommt. Ausgangspunkt ist ein Gitter, in dem bereits mehrere Ziffern vorgegeben sind.

Das Rätsel wurde von dem Amerikaner Howard Garns erfunden. Erstmals 1979 unter dem Namen NumberPlace in einer Rätselzeitschrift veröffentlicht, wurde es erst ab 1986 in Japan populär, wo es auch seinen heutigen Namen Sudoku erhielt.

Wir haben für Sie zwei Rätsel abgedruckt. Links das leichtere und rechts ein etwas schwereres. Die Auflösungen dazu finden Sie in diesem Heft auf Seite 29. Viel Spaß beim Lösen wünscht die Redaktion des Gernsbacher Boten.

	5	4				9	6	
1								2
9			7	6	8			4
		7		4		6		
		8	9		7	4		
		9		1		7		
7			6	3	2			8
4								9
	8	1				3	5	

	2			6			5	
9								6
			7		3			
		5		2		3		
7			3		9			4
		6		5		7		
			8		2			
2								9
	6			1			2	

Möchten Sie den Gernsbacher Boten an Freunde oder Verwandte versenden?

Gerne übernehmen wir dies regelmäßig gegen Erstattung des Portos für Sie. Teilen Sie uns nur den Empfänger mit. Versand auch weltweit möglich.

Redaktion Gernsbacher Bote
Telefon 07224 9397-151

Das Lösungswort des letzten Silbenrätsels

lautete: *WINTERSTIMMUNG.*
Als Gewinnerin wurde *Frau Iris Barcellona, Gernsbach,* ausgelost. Die Benachrichtigung über den Preis, *Zwei Eintrittskarten für „The Original Cuban Circus" in der BadnerHalle Rastatt,* wurde der Gewinnerin bereits zugesandt.

© Andreas Meyer Fotolia.com

Frohe Ostern!

Das Mitarbeiter-Team des Gernsbacher Boten wünscht allen Leserinnen und Lesern ein schönes Osterfest.

individuelle Grabmale

Peter Stahlberger
BILDHAUEREI
KURZ

Daimler-Benz-Str. 42
76571 Gaggenau

Tel. 0 72 25 - 35 34
Fax 0 72 25 - 79 53 4
info@bildhauerei-kurz.de
www.bildhauerei-kurz.de

SWG STADTWERKE GAGGENAU

murganabad

Das Familienhallenbad im Herzen von Gaggenau

- Wassergymnastik
- Bewegungsbecken
- Solarium • Fitnessraum
- Massageliege • Ruhezone
- Kinderbadelandschaft
- Spielnachmittage
- Babyschwimmen
- Schwimmkurse

Kostenlos Parken in der Tiefgarage Murgufer

Tel: 07225 962-685 Konrad-Adenauer-Straße 2 www.murganabad-gaggenau.de

Werner Klumpp GmbH

Internationale Möbelspedition • Lochfeldstr. 36 • D-76437 Rastatt

0 72 22 / 95 66 0 • www.Klumpp-Umzuege.de

Pünktlich und zuverlässig!

- Umzug nach Maß
- temperiertes Lager
- Pfand- u. Aktenlager
- Spezialtransporte
  »Kunst »Antiquitäten
  »Tresore »Maschinen
  »Musikinstrumente

Archivierung • Aktenerfassung • Etikettierung • Aktenlagerung • ProArchiv (Hard- u. Software) • Aktenvernichtung • Entsorgung mit Nachweis •

@mail: Beratung@Klumpp-Umzuege.de

Sanitär & Heizung

PETER KRAUSS

Markgraf-Berthold-Str. 22, Gernsbach
Telefon 07224/2807 oder 7044
www.krauss-sanitaer-heizung.de

- Wanne in Wanne
- Solaranlagen
- Regenwassernutzung
- Schwimmbad-Technik
- Gasheizungen
- Ölfeuerung
- Blechbearbeitung

seit 40 Jahren

Firma Josef Wallner e.K.

Badener Str. 5 · 76593 Gernsbach · Tel.: 07224-1371
Fax: 07224-1377 · wallner-holzeinschlag@gmx.de

Tag der offenen Tür: Sonntag, 6. April 2014 von 10 bis 17 Uhr

Fertigstellung Juli 2014

Schöner Wohnen – einfacher Leben!

wir bauen hier für Sie

11 attraktive Wohneinheiten

seniorengerecht - barrierefrei von der Tiefgarage bis auf Ihren Balkon

Gernsbach
Beethovenstraße 17

R. + D. Günther
Grundstücks- u. Wohnbau GbR

www.r-a-g.info

Kaufen Sie provisionsfrei – direkt vom Bauträger

Anschauen – zuhause sein – attraktiv und ruhig wohnen!

Ab jetzt bestellbar.

Für alle, die es sportlich mögen. Und trotzdem bequem.

Der neue Golf Sportsvan*.

Dynamisches Design, außergewöhnlicher Komfort. Der neue Golf Sportsvan besticht mit erhöhter Sitzposition, einem bequemen und ergonomischen Einstieg sowie viel Beinfreiheit. Er schafft Raum für Ihre individuellen Bedürfnisse. Zum Beispiel mit der niedrigen Ladekante und der flexiblen Rücksitzbank. Infotainment auf dem neuesten Stand der Technik, das hochwertige Interieur und das optionale Panorama-Ausstell-/Schiebedach für angenehme Lichtstimmung – im neuen Golf Sportsvan fühlen Sie sich auf Anhieb wohl. Und das in jeder Lebenslage.

* Kraftstoffverbrauch des neuen Golf Sportsvan in l/100 km: kombiniert 5,6–3,9, CO_2-Emissionen in g/km: kombiniert 130–101.

Abbildung zeigt Sonderausstattungen.

Das Auto.

Ihr Volkswagen Partner

Autohaus Haitzler GmbH
Schwarzwaldstraße 48, 76593 Gernsbach
Tel. 07224/91750,http://www.haitzler.de

AUTOHAUS HAITZLER EINFACH ABFAHREN!